



lembach-online.at

Topaktuelle Nachrichten
aus unserer Gemeinde

LEMBACHER NACHRICHTEN

seit 1979

mit 12-Sterne-Qualität

Winterdienst bereits mit dem neuen Kommunaltraktor

Der Winter kann kommen ...



Nach 25 Betriebsjahren wurde der Gemeinde-Unimog verkauft und durch einen Kommunaltraktor Steyr CVT ersetzt. Der neue Kommunaltraktor ist vielseitiger einsetzbar als ein Unimog und außerdem deutlich billiger. Seine ersten Arbeitsstunden bei der Schneeräumung hat der neue Traktor bereits ohne jeden Tadel absolviert (Seite 8)

**Wir wünschen allen Lembacherinnen und Lembachern
eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute für das kommende Jahr**

Lembacher Nachrichten Nr. 114



Redaktionsteam der Lembacher Nachrichten (LN)
 Das Redaktionsteam Ihrer ÖVP-Ortszeitung: vlnr: Johann Lindorfer, Reinhard Richtsfeld, Bgm. Herbert Kumpfmüller, Günter Peherstorfer, Josef Reinthaler, Nicki Leitenmüller. Anlassbezogen stehen den Lembacher Nachrichten noch weitere ehrenamtliche Redakteure zur Verfügung (siehe Inhaltsverzeichnis unten). Hinweis: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird in den LN die maskuline Schreibweise bevorzugt verwendet.



www.Lembach-Online.at
902292

Ihre Werbung auf Lembach-Online.at
Ab 20 Euro/Monat

Sie möchten auf Lembach-Online.at werben? Dann rufen Sie uns an: Tel. 0660 - 376 2107 - J.Reinthaler

In alten Ausgaben stöbern ...

Alle Druckausgaben der Lembacher Nachrichten können beginnend von Dezember 2005 auf Lembach-Online.at als PDF angesehen bzw. heruntergeladen werden.



ZEITUNGSTERMINE

Redaktionsschluss: 15. März
 Erscheint am: ca. 10. April

Redaktionsschluss: 15. Juni
 Erscheint am: ca. 10. Juli

Redaktionsschluss: 15. Nov.
 Erscheint am: ca. 10. Dez.

Emails an die Redaktion:
 redaktion@lembach-online.at
 oder
 gemeindezeitung@yahoo.de

INHALTSANGABE

- Bürgermeister am Wort - Bgm. Herbert Kumpfmüller (3-8)
- Aus dem Gemeinderat - Reinhard Richtsfeld (9-10)
- Neues von der Hauptschule - Hans Lindorfer (13-14)
- Aktuelles aus der Gemeindestube - G. Peherstorfer (17)
- Kurz notiert / Kinderwarnwesten - G. Peherstorfer (18-19)
- Gesunde Gemeinde - Tanja Almesberger (20)
- SPIEGEL Spielgruppe - Andrea Gierlinger (21-22)
- Verein Lebensraum - Willi Hopfner (27)
- Goldhaubengruppe - Veronika Hopfner (28)
- Elternverein - Natascha Kehrer (29)
- Feuerwehr Lembach - Andreas Pühringer (30)
- Nachmittagsbetreuung - Annemarie Hötzenfelder (31)
- Wohlfühlcenter Martina - Günter Peherstorfer (32)
- ÖAAB - Hermann Bruckmüller (33)
- Seniorenbund Lembach - Hubert Schinkinger (36)
- FF Lembach Neubau - Max Öller (39)
- Musikverein Lembach - Andrea Richtsfeld (40-41)
- Fußball Lembach - Reinhard Richtsfeld (42-45)
- Punschstand 24.Dezember - Nicki Leitenmüller (46)
- Liebeslieder swinginacts - Nicki Leitenmüller (47)

Ihre Werbung in den Lembacher Nachrichten

1/1 Seite = 90 €
 1/2 Seite = 60 €
 1/4 Seite = 45 €

lembach-online.at/werbung

Es gibt einen Jahresplan für Werbeeinschaltungen für die Lembacher Nachrichten. Sollen während des Jahres neue Designs verwendet werden, dann bitte bis spätestens zum Redaktionsschluss an die Redaktion ein JPG oder ein PDF in bester Auflösung mailen.

IMPRESSUM & KONTAKT - Offenlegung gemäß § 24 des Mediengesetzes: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP Lembach: Bgm. Herbert Kumpfmüller, Moritz-Scheibl-Str. 1, 4132 Lembach (Tel. 0664 17 41 355 - h.kumpfmuller@eduhi.at). Anzeigenverwaltung: Vize-Bgm. Hermann Bruckmüller (Tel. 07286-7128 - h.bruckmueller@aon.at), Medienmitarbeiter: Josef Reinthaler (Tel. 0660 376 2107 - redaktion@lembach-online.at), ÖVP-Gemeindeparteibmann Reinhard Richtsfeld (Tel. 0664 164 1490 - richtsfeld@lembach-online.at), Johann Lindorfer (Tel. 7686 - johannlindorfer@aon.at), Nicki Leitenmüller (Tel. 0676 877 656 34 - nicole.leitenmueller@dioezese-linz.at), Günter Peherstorfer (Tel. 0660 4930 731 - peherstorfer@lembach-online.at); Verfielfältigung: ÖVP Landespartei O.Ö., Obere Donaulände 7, 4020 Linz, email: Walter.Kraml@oevp.at - Tel. 0732 7620 283; Auflage: 803

"Der Glaube an eine bessere Zukunft ist die Quelle, aus der wir täglich neue Kraft schöpfen"

Wolfgang Kownatka

Und auch IHRE SPENDE (siehe Zahlschein!) ist ein Quelle, aus der wir Redakteure Energie für eine neue Zeitung schöpfen. DANKE !!!



Liebe Lembacherinnen, liebe Lembacher!

KEINE FRAGE - wir stehen an einer politischen Zeitenwende: In Land und Bund wurden 2015 bzw. 2017 von den Wählerinnen und Wählern neue Weichen gestellt und zwar in der Hoffnung, dass von nun an politisch alles anders und für die Bevölkerung vor allem alles besser wird. Ich befürchte aber, dass sehr viele falsche Hoffnungen nicht erfüllt werden können.

Dass die Schweiz in vielen Belangen Vorbild sein könnte, glaube ich auch: mehr Mitsprache des Volkes, keine Geschenke auf Pump, mehr Selbstverantwortung und Eigenvorsorge wären Voraussetzung für einen schlankeren und daher sparsameren Staat.

ABER: Die ÖsterreicherInnen sind keine SchweizerInnen und werden dies auch nicht so schnell werden. Im letzten halben Jahrhundert wurde das österreichische Volk im Unterschied zur Schweiz von der Politik dazu erzogen, dass der Staat nicht nur für alle sorgt, sondern auch für alle Unebenheiten des Lebens **vorsorgt**. Der Förder-Staat gibt allen etwas, auch wenn er dies nur durch ständige Erhöhung des Schuldenstandes finanzieren kann.

Die Schweizer haben sich ihren privaten Wohlstand durch **Fleiß UND Eigenverantwortung** erarbeitet. Der Staat nimmt den BürgerInnen vom Einkommen weniger Geld weg, dafür kann sich in der Schweiz niemand darauf verlassen, dass er vom Staat im Alter gepflegt wird, wenn er sein Vermögen rechtzeitig vererbt oder durchgebracht hat. Auch die Schweizer kennen das Wort Solidarität, aber sie kennen auch die Herausforderung der Eigenverantwortung.

Ihr Bgm. Herbert Kumpfmüller

Wer wird die Altenpflege zahlen, wenn die Gemeinden pleite sind?

Sie wussten genau, was sie taten, als die Nationalratsabgeordneten die Hand dafür erhoben, dass der Pflegeregress abgeschafft wird. Denn den finanziellen Schaden haben eh ausschließlich die Gemeinden – und nicht die Länder und schon gar nicht der Bund.

Was war der Pflegeregress?

Wenn jemand in einer Betreuungseinrichtung (zB Bezirksaltenheim) gepflegt wurde und die eigene Pension die Kosten nicht abdeckte, so konnte der Sozialhilfverband Rohrbach als Träger der 6 Bezirksaltenheime auf vorhandenes privates Vermögen der Pflegeperson über dem Wert von € 7.300,- zurückgreifen. War kein Vermögen über € 7.300,- vorhanden, so mussten die Gemeinden des Bezirkes für diese „Teilzahler“ den Differenzbetrag zwischen Heimkosten und Pension leisten. In den Bezirksaltenheimen waren bisher ein Viertel der Bewohner „Vollzahler“, weil bei vorhandenem Vermögen aber nicht ausreichender Pension lieber die Vollkosten bezahlt wurden, um das vorhandene Vermögen den Erben zu erhalten.

Folgen des Pflegeregress-Entfalls

Nun, wo der Pflegeregress ab 1.1.2018 abgeschafft wurde, müssen die Gemeinden für annähernd 100 % der Bewohner die Differenz zwischen der Pension und den Heimkosten von monatlich € 2.460,- (Stand 2017) bezahlen.

Die NR-Abgeordneten wurden von Sozialminister

Stöger damit geködert, dass der Bund den österreichischen Gemeinden die falsch geschätzten Kosten von 100 Mill. € aus dem Regressentfall ersetzen wird. Nun stellte sich aber bei genaueren Erhebungen heraus, dass allein in OÖ jährlich 71 Mill. € zusätzliche Kosten entstehen, auch weil nun viel mehr Menschen nicht mehr in der häuslichen Pflege bleiben, sondern vermehrt in die Altenheime drängen werden – sofern aber überhaupt Plätze frei sein werden. Es ist im Bezirk absehbar, dass bald frühestens ab Pflegestufe 5 eine Heimaufnahme möglich sein wird.

NICHT DASS der Regress abgeschafft wurde, ist das Problem, SONDERN WIE verantwortungslos dies den Gemeinden gegenüber noch schnell vor der NR-Wahl getan wurde, ist skandalös.

Und was ist schon gerecht?

Wer sich eine gute Pension erarbeitet hat, liefert diese weiterhin zu 80 % im Altenheim ab. Wer wenig Pension, aber ein Vermögen besitzt und davon gut lebte, liefert nur mehr die kleine Pension zu 80 % ab.

Und wer gar nichts mehr hat, für den zahlen die Gemeinden sowieso die gesamten Kosten.

Die Gemeinde Lembach zahlte 2017 rund 200.000 Euro für die Altenheimbewohner, 2018 werden es wohl schon 250.000 Euro sein.

Oö. Gemeindefinanzierung NEU - Wie viele Gemeinden werden diese wohl überleben?

Gemeinden finanzieren ihre Ausgaben mit den vom Finanzminister nach der Einwohnerzahl zugeteilten Bundesertragsanteilen (= Lohn-/Einkommensteuer, Mehrwert- u. Mineralölsteuer,...) sowie mit eigenen Steuern (Grundsteuern, Kommunalsteuer der Betriebe) und Abgaben/Gebühren. Unterstützung kommt vom Land OÖ für größere Investitionen durch Landeszuschüsse (LZ) und Bedarfszuweisungen (BZ).

Mit 1.1.2018 wird die Geldzuteilung als sog. Bedarfszuweisungsmittel (BZ) durch die Gemeindeabteilung des Landes OÖ komplett neu geregelt. Für diesen Geldtopf werden vom Land wieder rund 12 % der allen Gemeinden zugeteilten Bundesertragsanteile einbehalten und auf 4 Geldtöpfe aufgeteilt. Mit diesen Geldern werden vor allem strukturell ärmere Gemeinden unterstützt, aber auch alle anderen Gemeinden bekommen fixes Geld für größere Investitionen.

1. Der Strukturfonds

Ab nächstem Jahr wird diese Geldverteilung auf neue Schienen gestellt: Jede Gemeinde bekommt aus dem sog. **Strukturfonds** je nach Größe, Aufgaben und Finanzkraft Geldmittel zugeteilt, dafür gibt es aber für den Straßenbau und Investitionen bis € 30.000,- keine weiteren Geldmittel mehr. Die Gemeinde Lembach erhält jährlich € 109.000 aus diesem Fonds. Von diesem Geld müssen auch **Eigenmittel für größere Bauprojekte** angespart werden, weil die Landeszuschüsse gekürzt werden.

Auswirkungen - 2 Beispiele konkret:

Bekommen wir für das neue 1,053 Mill Euro teure **Feuerwehrhaus** derzeit noch 70 % der Gesamtkosten vom Land OÖ, so wären es ab 2018 nur mehr 54 % gewesen, also statt € 737.000 nur mehr € 569.000.

Bei der rund 2 Mill. Euro teuren **VS-Sanierung** bekommen wir vom Land € 1,393 Mio, ab 2018 wären es nur mehr € 1,080 Mio. Zum Glück laufen beide Projekte noch nach den alten Finanzierungsplänen mit höheren Förderungen.

2. Härteausgleichsfonds

Für Gemeinden mit wenig eigenen Steuern wie zB Hörbch oder **Niederkappel** gibt es noch Geldmittel aus dem Härteausgleichsfonds. Diesen Gemeinden werden aber vom Land finanziell sehr enge Fesseln angelegt, sodass der Gemeinde wenig Gestaltungsspielraum bleibt. Für Kinderbetreuung, Schulen, Straße, Wasser- und Abwasserentsorgung, Feuerwehr, Freibad oder freiwillige Förderungen gibt es finanzielle Limits. Die Gemeinde darf zwar zB der Volksschule Geld über das Limit hinaus geben, wenn sie das dafür beim Kindergarten einspart. **Insgesamt dürfen pro Kind von 0 - 14 Jahre nur € 1.500/Jahr (Krabbelgruppe, Kindergarten, Schule, Hort,...) ausgegeben werden**, wobei jedes Kind in einer Krabbelgruppe mit deutlich mehr als dem doppelten Betrag zu Buche schlägt.

Freibäder/Büchereien zusperrn???

Bei Freibädern müssen die Ausgaben mindestens zur Hälfte durch Einnahmen gedeckt werden, was Rohrbach kaum schafft und Lembach nur dann, wenn keine Reparaturen anfallen. Die Eintritte bringen meist eine Ausgabendeckung von nur 33%. **Der Aufwand für Büchereien ist mit 1 Euro pro EW limitiert** (also € 1.500), aber Strom, Heizung, Reinigung kosten mehr als das Doppelte. Und neue Bücher gibt es auch nicht gratis.

3. Der Projektfonds

Für die größeren Bauten oder Sanierungen bei **Kindergärten, Schulen, Sportanlagen, Feuerwehrhäusern, Gemeindeämtern, Freibädern** etc. gibt es den Projektfonds, aus welchem eine Gemeinde je nach Finanzkraft Bedarfszuweisungsmittel erhalten kann. Für die Gemeinde Lembach beträgt auf Grund der alljährlichen Strukturfondsmittel die **Förderquote nur mehr 54 %** der Investitionssumme.

4. Regionalisierungsfonds

Für **gemeindeübergreifende Bauvorhaben**, etwa einen gemeinsamen Bauhof oder Kindergarten, gibt es einen **15%igen Zuschlag** aus diesem Fonds, um die Zusammenarbeit von Gemeinden zu fördern. Davon möchten wir bei unserer Kindergartenerweiterung für 1-2 Krabbelgruppen gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden profitieren. Dann sehen wir, ob kommunale Zusammenarbeit vom Land auch wirklich belohnt wird.

Was bedeutet die neue Geldverteilung für die Gemeinde Lembach?

Die Gemeinde Lembach wird deswegen nächstes Jahr keine Härteausgleichsfondsgemeinde sein, aber für die Zukunft ist das keineswegs auszuschließen. In den letzten Jahrzehnten haben wir für unsere Investitionen - ausgenommen Wasser und Kanal - immer einen Großteil der notwendigen Eigenmittel vorher angespart, was in Zukunft möglicherweise schwieriger sein wird. Deshalb sind auch für uns die **Härteausgleich-Vorgaben** Kennzahlen, welche die Richtlinie für unser politisches Handeln darstellen müssen.

Natürlich sind die am kräftigsten steigenden Ausgaben für die mobile und stationäre **Alten- und Behindertenbetreuung** (Chancengleichheit) sowie für die **Krankenanstalten** das ständige Damoklesschwert über den Gemeindefinanzen, wofür aber Bund und Land die Verantwortung tragen und die Gemeinden nur als Zahler verpflichtet sind.

Der Bereich **Wasserver- und Abwasserentsorgung** muss über jährlich angepasste Gebühren kostendeckend sein, auch dann, wenn in den kommenden Jahren 2-3 Millionen Euro in die **Kanal- und Kläranlagensanierung** gesteckt werden müssen. Die dafür aufzunehmenden Darlehen werden aus den Wasser- und Kanalgebühren über 25 Jahre Laufzeit zurückbezahlt.

Was bezweckt das Land OÖ?

In OÖ hat sich die Landespolitik dafür entschieden, keine Gemeindezusammenlegungen zu verordnen, um Aufruhr wie in der Steiermark zu vermeiden. **OÖ versucht aber durch die finanziell erzwungene Zusammenarbeit der Gemeinden irgendwann auch deren Fusion zu erreichen.** Denn wenn eine Gemeinde nichts mehr selbst gestalten kann, werden sich keine Gemeinderäte und Bürgermeister mehr finden. Vielleicht lebt dann meine schon vor Jahren kühne **Idee einer GEMEINDE „DAGLESBACH“** (Lembach, Putzleinsdorf, Niederkappel, Hörbich) wieder auf. Das wäre dann eine stattliche Landgemeinde mit 4.500 Einwohnern, aber auf jeden Fall von Anfang an gleich eine sog. „Härteausgleichsgemeinde“.

Eines der GustostückerInn aus der neuen Gemeindefinanzierung:

Bei der Kalkulation für Wasser- und Kanalgebühren ist die Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister gemäß seinem Arbeitsanteil für Wasser und Kanal hineinzurechnen.

Wie das geht, liefert die Landesbürokratie sogar mit: Der Anteil ist anhand der Zahl der Tagesordnungspunkte des Gemeinderates für Wasser- und Kanalangelegenheiten zu eruieren.

Heiliger Bürokratiusschau owa!!! Die Landesbürokraten sollen das vom Landeshauptmann abwärts einmal vorrechnen und seine eruierten Arbeitsanteile den Landesbetrieben für ihre Kostenrechnung bekanntgeben.



Bezirksaltenheim - 2. Bauetappe läuft

Nach genau einem Jahr Bauzeit konnte der Erweiterungsbau des Altenheimes fertiggestellt werden. Die 15 neuen Zimmer konnten mittlerweile von 28 BewohnerInnen aus den Obergeschoßen des Westtraktes bezogen werden. Die vorübergehende Doppelbelegung der Zimmer ist notwendig, weil der Osttrakt bis zum Sommer 2018 einer Generalsanierung unterzogen wird. Auffallend ist jedenfalls die große Helligkeit im neuen Anbau, welche nach Fertigstellung auch alle anderen Geschosse kennzeichnen wird.

Von außen ist am Osttrakt die komplett neue Optik des Gebäudes mit dem 3. vollen Obergeschoß schon gut erkennbar.

Allen Bediensteten des Altenheimes ist für die erschwerten Arbeitsbedingungen während des Umbaus große Anerkennung zu zollen, sie erbringen unter äußerst erschwerten Bedingungen wirklich eine großartige Pflegeleistung.



Neues Feuerwehrhaus gut im Zeitplan

Das neue FF-Haus an der Ortszufahrt hat konkrete Formen angenommen. Mit der roten Westfassade wird die Straße ins Ortszentrum nun von einer Reihe moderner Bauten geprägt, von welchen sich das Ortszentrum mit den vielen Barockfassaden deutlich abhebt. So finden ALT und NEU - gestern und heute - gut zusammen, denn jede Zeit hat seine eigene Bauweise.

Die FF ist nun mit vielen Detailarbeiten im Inneren beschäftigt und erbringt eine große Eigenleistung.

Sie wird in den kommenden Wochen bei der Bevölkerung auch um Spenden für den Hausbau bitten und ich ersuche in Anbetracht ihrer tollen Sicherheitsleistung für uns alle um Großzügigkeit. Die FF verdient sich das!!!

Ehrenbürger Karl Ensbrunner - ein nach wie vor rühriger 80er



Vom Präsidenten des Verbandes Oberösterreichischer Museen, Univ. Prof. Dr. Roman Sandgruber (re), wurde Karl Ensbrunner am 17.11.2017 in Linz eine Ehrenurkunde für den Aufbau und die 30-jährige Betreuung des Lembacher Heimatmuseums überreicht. Seine Gattin Elsa (Mitte) und Bgm. Herbert Kumpfmüller waren zu dieser Feier eingeladen und daher auch die allerersten Gratulanten. Seine umfangreichen Verdienste in unterschiedlichsten Bereichen über viele Jahrzehnte hinweg seien aus diesem Anlass uns wieder in Erinnerung gerufen.

Feuerwehr

- * 1955 mit 18 Jahren in die FF Lembach eingetreten
- * 1968 – 1972 Kommandant

Großes Interesse für Theater

- * Theater schon in der kath. Jugend unter Pfarrer Adlesgruber und Kaplan Lehner gespielt
- lose Theatergruppe nach dem Krieg; um 1970 Spielleiter bei einigen Aufführungen
- * 1976 Regie beim großen Jubiläums-Bauernkriegstheater

Engagement in der Gemeindepolitik

- * 1967 Gemeinderat-Ersatz der ÖVP, 1973 Gemeinderat, 1983 Gemeindevorstand, 1984 Vizebürgermeister und Gebäudeverwalter bis 1991
- * 1988 Einrichtung eines Heimatmuseums im Gemeindeamt; Übernahme des Kustodiaten
- * 2001 – 2017 Vorstandsmitglied des Seniorenbundes Lembach

Leidenschaft Heimatgeschichte

- * Geschichtliches Interesse von Großonkel, einem Zolldirektor, und in der Schule geweckt
- * Gemeindechronik-Spezialwissen

Hobby Fotografieren

- * Interesse durch Herrn Dalmatiner (Drogerie) während der Lehrzeit geweckt
- * Fotografiert und Filme selbst entwickelt
- * Fotovorträge für Senioren, Pfarre, Blumenschmuckaktion, Schaukastengestaltungen
- * Haus- und Hoffotograf von Goldhaubengruppe, Pfarre, Feuerwehr



K. Ensbrunner mit viel Herzblut beim Vortrag im Lembacher Heimatmuseum (DG Gemeinde)

- * Akribische Fotobearbeitung am Laptop
- * Bildersammlung über Alt-Lembach (CDs)
- * Ab 2016: Topothek Lembach gem. mit Jutta Schmidhofer aufgebaut

Engagement Pfarre

- * 1954 Jungschärführer, Dekanatsjungschärführer, Diözesanjungschärführer-Stv.
- * Schulungen für Jungschärführer abgehalten
- * Kath. Männerbewegung unter Pfarrer Pilz
- * Pfarrgemeinderat-Obmann 2 Perioden
- * Vorbeter in der Kirche
- * Pfarrchronik geschrieben (2008/09), über Liturgie, religiöse Bräuche, Alltagsleben – siehe Heimatbuch 2012
- * Riesige, vorbildlich geordnete Bildersammlung

Als Bürgermeister gratuliere ich im Namen aller Lembacherinnen und Lembacher unserem Ehrenbürger Karl Ensbrunner zur verdienten Würdigung seiner Verdienste um unser Heimatmuseum.

Für die Einladung zu einer wie von ihm gewünschten kleinen, aber dafür feinen Geburtstagsfeier im Gasthaus Altendorfer bedanke ich mich noch einmal im Namen aller eingeladenen ehrenamtlichen "Mittäter".

Marktgemeinde Lembach dankt für ehrenamtliche Verdienste

Im Abstand von mehreren Jahren verleiht der Gemeinderat der Marktgemeinde Lembach an besonders verdiente Personen die Goldene oder Silberne Ehrennadel, im Abstand von Jahrzehnten bei ganz außergewöhnlichen Leistungen auch die Ehrenbürgerschaft.

Am 15. Dezember 2017 wird bei einem Festakt im Gasthaus Haderer an 8 Personen das Goldene bzw. Silberne Verdienstzeichen der Marktgemeinde Lembach verliehen und damit jahrzehntelange arbeitsreiche, ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt.

Goldene Ehrennadel

* **Norbert Hofer, Mühlholzweg 8:**

24 Jahre Kapellmeister der Musikkapelle Lembach

* **Josef Peherstorfer, Lederergasse 7**

15 Jahre Seniorenbundobmann, 40 Jahre aktiver Musiker und jahrzehntelanges Vorstandsmitglied des Musikvereines, 14 Jahre Sektionsleiter der Stockschützen, jahrzehntelang Mitglied des Imkervereines, jahrzehntelang Obmann des Sparvereines, jahrelange Obmann des Tarockvereines

* **Hildegard Ecker, Hammer 16**

14 Jahre Obfrau der Goldhauben- u. Kopftuchgruppe Lembach, 29 Jahre Sektionsleiterin und Vorturnerin der Sektion Damenturnen

* **Bernhard Baumüller, Linzerstraße 8**

27 Jahre (Gründungs)-Obmann des Musik-Kulturclubs Lembach; KultURsprung-Urgestein

Silberne Ehrennadel

* **Johann Winkler, Buchetwies 11**

18 Jahre Gemeinderat, 12 Jahre Gemeindevorstand, 8 Jahre ÖVP-Obmann, 19 Jahre Chefredakteur der Lembacher Nachrichten, 40 Jahre Kirchenchor, Pfarrgemeinderat, kath. Bildungswerk

* **Franz Hofmann, Knechtswies 19**

15 Jahre Obmann des Pensionistenverbandes Lembach, 12 Jahre SPÖ-Gemeinderat, 21 Jahre Hornist der Musikkapelle Lembach, 10 Jahre Obmann der Fußball-Senioren

* **Wilfried Kaltenhuber, Fadingerstraße 2**

50 Jahre Flügelhornist und 30 Jahre Stabführer im MV Lembach, 11 Jahre Fußballtrainer in Lembach (KM u. Jugend)

* **Franz Lackinger, Hanriederstraße 5**

19 Jahre Sektionsleiter der „Multisektion Ski“ (Ski- u. Radfahren, Wandern, Aerobic, Fitness); Motorradguide

Ein Bericht über die Ehrennadelverleihung folgt in der Aprilausgabe der LN.



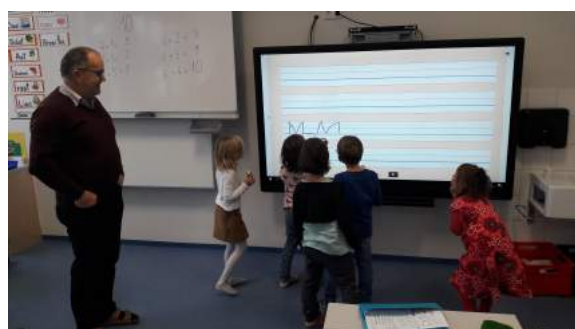
VS-Sanierung - 2. Etappe

In den Sommerferien wurden mit einem Aufwand von € 600.000,- der **Lehrerbereich** mit den **Garderoben** räumlich getauscht und alle **Schulklassen** bzw. **Horträume** erneuert: neue **Böden** und **Türen**, **Schallschutzdecken** mit integrierter **Beleuchtung**, neue **Wasser-**, und **Heizungsinstallation**, **W-LAN** und Erneuerung der **Einrichtung** mit modernsten **digitalen Schultafeln** (Bild unten). Auch ein **Treppenlift** wurde eingebaut (Bild oben)

Die 3. Etappe folgt 2018 mit der Verstärkung des Dachstuhles und der Erneuerung des Daches sowie dem Vollwärmeschutz. Als letzte Etappe ist 2019 die Neugestaltung des Außenbereiches vorgesehen.

Wo ist der ERICH, wo ist der...

Großer Dank gebührt Schulwart **Erich Trautendorfer**, der wieder mit großer Umsicht die Firmen vor Ort koordiniert und auch ständig wichtige Anregungen in das Sanierungsprojekt eingebracht hat.



Finanzielle Herausforderungen im Gemeindehaushalt 2018

In der folgenden Finanzdarstellung handelt es sich um Zahlenmaterial aus dem von mir als Bürgermeister dem Gemeinderat am 14.12.2017 zum Beschluss vorgelegten Haushaltsvoranschlag 2018.

Ordentlicher Haushalt (=lfd. Betrieb)

Einnahmen sinken: € 3.082.000 (-2,5 %)

* davon **Steuereinnahmen**: € 1.723.600 (+2,7%)

* und **BZ-Strukturfonds**: € 109.000 (neu)

Ausgaben steigen: € 3.082.000 (+3,8%)

Außerordentlicher Haushalt (Investitionen: VS, FF-Haus, Kanal- u. Kläranlage, Straßen)

Einnahmen: € 2.374.500 / **Ausgaben**: € 2.374.500

Stark steigende Ausgaben bei Soziales/Gesundheit

Beitrag **Sozialhilfverband**: € 437.500,- (+11,8 %)

Beitrag **Krankenanstalten**: € 330.300 (+5,7%)

Umlage an Land OÖ: € 81.800 (+3,8%)

Gemeindeverwaltung € 359.000

Feuerwehr € 18.800

Straßen, Bauhof, Öff. Verkehr € 55.900

Winterdienst € 50.000

Freibad € 30.500

Krabbelgruppe/Kindergarten/Bus € 181.100

Volksschule+Hort € 48.300

Neue Mittelschule € 57.600

Landesmusikschule € 17.500

Bei **Wasserversorgung, Abwasserentsorgung** und **Müllabfuhr** müssen die Ausgaben inklusive Schuldentilgung durch die eingehobenen **Gebühren** gedeckt sein.

Alle **Gebühren und Abgaben** werden nach Beschluss des Gemeinderates in der **April-Ausgabe** veröffentlicht.

Weitere Sammelnachweise aus dem Budget 2018:

Personalaufwand € 571.600 für 12 Pers.einheiten

Pensionsbeiträge aktive+pens. Beamte: € 112.000

Schuldentilgung € 176.700

Zinsen € 22.900

Wärme € 73.600 / **Strom** € 46.600

Instandhaltungen € 61.400

Versicherungen € 23.100

Transporte € 22.500 / **Treibstoffe** € 13.300

Chemische Mittel € 15.300

Telefon € 14.200 / **Postdienste** € 5.800

Reinigungsmittel € 10.200

Druckwerke € 7.300 / **Verbrauchsgüter** € 15.000

Geringwertige Wirtschaftsgüter € 15.000

Barrierefreiheit in Gemeindeamt, Volksschule und Alfons Dorfner Halle

Um den gesetzlich vorgeschriebenen barrierefreien Zugang zu öffentlichen Gebäuden zu ermöglichen, wurden 2017 die Eingangstüren zu Gemeindeamt/Landesmusikschule und Alfons Dorfner Halle elektrisch nachgerüstet.

In der ADH wurde ein zusätzliches Fluchtwegtor an der Ostseite eingebaut und auch das Fluchtwegtor an der Südseite wurde nach außen versetzt, sodass ein Panikbeschlagn angebracht werden konnte. Diese Fluchtwegtore sind nun durch Panelwandtüren verdeckt, welche nur bei Veranstaltungen geöffnet werden. Damit sind diese Fluchttüren samt Panikbeschlagn keine Gefahr bei der Sportausübung.

In Rahmen der Volksschulsanierung wurde auch ein Treppenlift (s. Bild) eingebaut, welcher zB einen Rollstuhlfahrer vom Kellergeschoß ins Obergeschoß fahren kann.

Die Kosten für all diese Maßnahmen betragen € rund € 70.000.



Schlüsselübergabe durch Kneidinger 1880-Chef Markus Kneidinger an Bgm. Herbert Kumpfmüller

Nach 25 Betriebsjahren wurde der Gemeinde-Unimog um € 15.000,- verkauft und durch einen Kommunaltraktor Steyr CVT ersetzt. Die Fa. Kneidinger lieferte Ende Oktober das Kommunalfahrzeug samt Lade, Schneepflug, Streugerät und Kehrmaschine im Gesamtwert von € 195.000,-, wozu die Gemeindeabteilung des Landes OÖ eine Bedarfszuweisung von € 120.000,- gewährte. Der Kommunaltraktor ist vielseitiger einsetzbar als ein Unimog und außerdem auch deutlich billiger. Allerdings sollte auch der Kommunaltraktor 25 Betriebsjahre treue Dienste leisten.

Aus dem Gemeinderat



ÖVP-Gemeindepartei-
und Fraktionsobmann

Reinhard Richtsfeld

Im Anschluss habe ich ein paar Tagesordnungspunkte aus den Gemeinderatssitzungen vom Herbst 2017 aufgelistet.

Installierung eines Sicherheitsgemeinderates

Im Rahmen der Initiative GEMEINSAM.SICHER des Innenministeriums und des österreichischen Gemeindebundes soll die Zusammenarbeit zwischen der örtlichen Polizei und den BürgerInnen, sowie Organisationen, Institutionen und Behörden verbessert werden. Dazu wurde in der Mehrzahl der Gemeinden ein Sicherheitsgemeinderat bestellt, welcher das Bindeglied zur örtlichen Exekutive darstellt und die strukturierte, institutionell abgesicherte Zusammenarbeit gewährleisten soll. In Lembach wird diese Aufgabe vom Zivilschutzbeauftragten Vizebürgermeister Hermann Bruckmüller wahrgenommen.

Ehrung verdienter Personen

Da das ehrenamtliche Handeln zum Wohle der BürgerInnen von Lembach nicht unbelohnt bleiben soll, ehrt die Marktgemeinde Lembach verdiente Personen durch Auszeichnungen. Über Vorschlag des Kulturausschusses beschloss der GR einstimmig Baumüller Bernhard, Ecker Hildegard, Hofer Norbert, Hofmann Franz sen., Kaltenhuber Wilfried, Lackinger Franz, Peherstorfer Josef und Winkler Johann für ihre verschiedensten Verdienste auszuzeichnen. Die Ehrungen erfolgen im Rahmen einer entsprechenden Feier.

Finanzierungsplan für Krabbelgruppe beschlossen

In der Septembersitzung wurde vom GR zum Erhalt von Landesmitteln ein Finanzierungsplan für Erstausrüstung und Adaptierung der Räumlichkeiten im Pfarrheim für die bereits in Betrieb befindliche Kleinkindergruppe beschlossen. Den bereits geleisteten Ausgaben in der Höhe von € 32.000,- stehen Landeszuschuss und BZ-Mittel von € 26.000,- gegenüber.

Auftragsvergabe für Kanalsanierung in Zone 2

Über Vorgabe des Landes OÖ ist jede Gemeinde verpflichtet, in regelmäßigen Abständen ihr Kanalsystem zu inspizieren und gesichtete Schäden

Die ÖVP Lembach überprüft sich selbst!

Zwei Jahre nach der Gemeinderatswahl im Herbst 2015 war es hoch an der Zeit, die inhaltliche Richtigkeit des von uns eingeschlagenen Weges zu hinterfragen. Speziell beim Arbeitsprogramm 2015-21 galt es, aufgezeigte Neuerungen oder geänderte Voraussetzungen neu zu bewerten und gegebenenfalls Ergänzungen oder Korrekturen vorzunehmen.

Dazu unterzog sich die ÖVP Lembach am Samstag den 25. November 2017 einer ganztägigen Klausur. Zielsetzungen waren die Überprüfung der Richtigkeit bzw. Zeitgemäßheit des laufenden Arbeitsprogrammes 2015-21, die Herangehensweise an die neue ab 2018 geltende Gemeindefinanzierung NEU, die Beleuchtung der VP-internen Teilorganisationen wie AAB, SB, BB und WB, sowie die Überlegungen zu internen Zukunftserfordernissen.



Foto: Richtsfeld

Das zum gemeinsamen Nachdenken, diskutieren aber auch zur Unterhaltung zusammengetroffene 20-köpfige ÖVP-Team erledigte unter der professionellen Leitung von Bernhard Kastner, Referent des OÖVP-Gemeindeservices, ein sehr umfangreiches und ambitioniertes Tagesprogramm.

Motiviert durch die für ein solches Vorhaben bestens geeigneten Räumlichkeiten der neuen technischen Mittelschule (NTMS), speziell erwähnenswert die neu adaptierten Präsentationsmöglichkeiten, und den interessanten Inhalten blieb der Tag kurzweilig und ergebnisreich.

Aufgewertet wurde der Tag durch den kulinarischen Tagesteiler, dem Mittagessen im Gasthaus „Lembacherhof“, bei der Familie Altendorfer.

zu reparieren.

Die Gemeinde Lembach bemüht sich seit 2013 dieser Vorgabe Rechnung zu tragen. Das Kanalsystem wurde für dieses Vorhaben in drei Zonen unterteilt. Zur Zone 1 gehört das Kernortsgebiet und der westliche Teil des Ortsgebietes. Zone 2 bildet sich aus dem Rest des Ortsgebietes und dem Bereich Gloßholz. Und Zone 3 besteht aus den neu gebauten Kanalsträngen.

Die Sanierung jeder Zone wird in vier Schritten vollzogen. 1) Erstellung eines Leitungskatasters. 2) Kamerabefahrung zur Sichtung der Schäden. 3) Erstellung eines Sanierungskonzeptes aufgrund festgestellter Schäden. 4) Sanierung.

Bereits etwas hinter dem Zeitplan liegend steht das befasste Planungsbüro bei Zone 1 (BA 10) derzeit bei der Planung der notwendigen Sanierungsschritte (Schritt 3) und für Zone 2 (BA 11)

konnte die Vergabe der Überprüfung des Ist-Standes durch Kamerabefahrung (Schritt 2) vergeben werden. Auch wenn die Sanierungen ein Muss sind und man damit später wieder auf funktionierende Kanäle zurückblicken kann, so sind die Kosten dazu aber **IMMENS**. Zone 1 kostete bisher, ohne das auch nur ein Meter Kanal saniert wurde, ca. € 228.000,- und Zone 2 brachte es bis zur jetzigen Vergabe, der Sichtung, auch schon auf 120.000,-. Man könnte berechtigterweise sagen, „Lembach vergräbt das Geld in der Erde!“

Evaluierung der Gemeindeförderungen

In der Oktobersitzung wurden die Förderrichtlinien der Gemeinde Lembach unter die Lupe genommen. Da sich die Gemeinde im Umgang mit Förderungen sowieso immer schon sehr strenge Maßstäbe auferlegte, war hier nicht unbedingt Handlungsbedarf gegeben. Damit blieb bei den Gewerbeförderungen, Förderungen für umweltfreundliche Maßnahmen, Vereinsförderungen, sowie sonstigen Förderungen also alles beim Alten.

Weihnachtsmarkt bei FlorisTine

Zum bereits 14. Mal fand am 2.12.17, sprich am ersten Adventsamstag, der von FlorisTine organisierte Weihnachtsmarkt statt. Viele Lembacherinnen & Lembacher folgten der Einladung zu Beginn der Adventszeit um erstmals Punsch & Glühwein zu genießen!



Zu den weihnachtlichen Klängen der Lembacher Bläsergruppe wurde bei den Ständen Strickwaren, Holzwaren oder im Blumengeschäft Advent- & Weihnachtsgestecken geschmökert!



Tel. 07286 8236
 Fax 8236-4 | Mobil - 0664 1342 680
 Marktplatz 14 - 4132 Lembach
 automeister-bauer@aon.at
 www.automeister-bauer.at



Lembacher Jugend hilft mit bei Tines Weihnachtsmarkt

Fassaden von Schmidhofer sind einzigartig & ästhetisch, schützen das Haus vor sämtlichen Wettereinflüssen und sorgen im Inneren für optimalen Temperaturengleich.
www.schmidhofer.at



SCHMIDHOFER
 Dächer und Fassaden

**Durchdachte Funktion
 und zeitlose Ästhetik**



Einblicke in unsere Projekte

Agrarbildungszentrum in Hagenberg – Hözfassade im Silberlook

Die Gesamtnettobaukosten bei diesem Projekt betragen mehr als 30 Mio. Euro. Unsere Auftragssumme belief sich auf mehr als eine Mio. Euro. Wir haben bei diesem Projekt die Pfostenriegelfassaden und Wandverschalungen ausgeführt. Dabei wurden ca. 5.000 m² Wandflächen mit einer Lärchenfassade verkleidet. Die Arbeiten wurden vor Ort von unseren Vorarbeitern Willi Aumüller & Dominik Ehrengrubler und ihrem Team ausgeführt. Die großflächigen Fassaden des Agrarbildungszentrums in Hagenberg präsentieren sich durch die Vorvergrauung bereits bei der Eröffnung im Oktober 2017 mit einer gleichmäßigen ansprechenden grauen Färbung. Natürliche Materialien, einfache und edle Details sowie die richtige konstruktive Verarbeitung sichern einen qualitätsvollen und langlebigen Bau.

Feuerwehr Lembach

Aufgrund der beengten Verhältnisse und dem mangelnden Stand der Technik wurde das bestehende Feuerwehrhaus als nicht mehr zeitgemäß erachtet, weshalb wir im Jahr 2014 mit der Planung eines neuen Feuerwehrgebäudes beauftragt wurden. Als Grundsätze für den Entwurf des Gebäudes galten eine helle und lichtdurchflutete Bauweise, ein zukunftsweisendes Konzept sowie eine hohe Funktionalität gepaart mit hoher Kosten-Nutzen-Effizienz. Es macht uns besonders stolz diesen tollen Blickfang an der Ortseinfahrt von Lembach geplant & auch in weiterer Folge realisiert zu haben. Das neue Feuerwehrhaus nimmt bereits konkrete Formen an, in den nächsten Monaten steht der Innenausbau am Programm. Wir wünschen den Kameraden der Feuerwehr Lembach viel Freude mit ihrer neuen Einsatzzentrale.

www.kumpfmueeller.co.at

Frohe Weihnachten wünscht das gesamte Team

Im **Betriebsurlaub vom 22.12.17 bis einschließlich 12.01.18** tanken wir neue Energien für die Bauvorhaben im kommenden Jahr.

KUMPFMÜLLER BAU

Wir bauen mit Begeisterung

Lembach | Pfarrkirchen | Kollerschlag

Frohe Weihnachten & ein ausgeschlafenes neues Jahr!



Geschenk-Tipp:

4150 Rohrbach, Schulstraße 2 Tel. 07289-22440 www.allround.co.at

GUT GESCHÜTZT

VOR SONNE, WIND UND WETTER ...

... mit
FENSTER
TÜREN
SONNENSCHUTZ
SONNENSEGEL
ALUZÄUNE
 vom Profi aus
 dem Mühlviertel

Schützen Sie alles was Ihnen lieb ist!
 Mit den starken **Fenstern** von Weru / Unilux, mit **Türen** aus Aluminium, Holz-Alu, Holz oder Kunststoff und hochwertigen **Markisen**, **Raffstoren**, **Rollläden** und innenliegendem **Sonnenschutz**.

Wir sind Profis.
 Wir begleiten Sie vom Erstgespräch bis hin zur fertigen Montage.
 Ihr Vorteil: ein Ansprechpartner aus der Region mit jahrelangem Know-How und fairen Preisen.

PS: UNSER SCHAURAUUM IN HOFKIRCHEN IST IMMER EINEN BESUCH WERT.
 VEREINBAREN SIE NOCH HEUTE EINEN UNVERBINDLICHEN TERMIN.

Thaller Fenster & Sonnenschutz GmbH
 Markt 7-9 // 4142 Hofkirchen
 Tel +43 7285 6003 // Mail office@fenster-thaller.at

www.fenster-thaller.at

thaller
 FENSTER | TÜREN | TORE | SONNENSCHUTZ

Neues aus der NMS Lembach



**Neue Mittelschule
LEMBACH**

Technik &
Naturwissenschaften
Informatik &
Kommunikation
ÖKOLOG

Die Bildungsreform aus dem Jahr 2012 wird im nächsten Schuljahr an allen Sekundar- schulen zur Gänze umgesetzt sein, die Hauptschule ist dann flächendeckend durch die Neue Mittelschule ersetzt. An Änderungen im Bildungsbereich wird ständig gearbeitet und auch im Rahmen der aktuellen Regierungsverhandlungen gibt es Verbesserungsvorschläge von „Experten“.

Differenzierte Leistungsförderung, kompetenter Umgang mit digitalen Medien im Wissen um die Gefahren der sozialen Platt- formen und ein respektvoller, toleranter und somit integrativer Umgang miteinander sind einige der Grundprinzipien, die in der NMS Lembach bereits umgesetzt werden. Alle Rankings zu Pisa Studien und Bildungs- standards Überprüfungen österreichischer Schulen sind alarmierend. Beachtet man je- doch zum Beispiel nur die Ergebnisse der oberösterreichischen Schulen bei der Bil- dungsstandards-Überprüfung in Mathematik 2012, liegen diese auf Rang fünf im interna- tionalen Vergleich. Die enorme Leistungsbereitschaft und -fähigkeit der SchülerInnen der NMS Lembach zeigen die Jahreszeugnisse 2016/17, ca. 70% unserer SchülerInnen erreichten einen Aus- gezeichneten oder Guten Erfolg.

Externe ReferentInnen oder BesucherInnen äußern sich zudem lobend über die Motivati- on und das soziale Verhalten unserer SchülerInnen und erwähnen die positive Stimmung sowie die entspannte Atmosphäre an unserer Schule. Ich danke allen LehrerInnen und SchülerInnen für ihr großes persönliches Engagement für die Schule, allen Eltern sowie dem Schulwart und seinem Team für die gelungene Zusammenarbeit. Mein Dank gilt auch allen Vereinen und Arbeitsgemeinschaften für die finanzielle Unterstützung der Integration unserer Asylkinder.

Ich wünsche ein frohes, friedvolles Weih- nachtsfest, erholsame Weihnachtsferien und alles Gute für das neue Jahr. (DNMS Maria Lindorfer).



Tag der offenen Tür



Volksschulkinder zu Besuch in der Neuen Mittelschule

Die SchülerInnen der vierten Klassen Volksschule und deren Eltern stehen vor der Schulwahl für die Sekundarstufe, daher laden wir Sie auch in diesem Schuljahr ganz herzlich ein zu unserem

Tag der offenen Tür

Mittwoch, 10. Jänner 2018.

Schüler-Informationsvormittag:

Von 8.30 bis 11.30 Uhr lernen die Kinder in Begleitung ihrer KlassenlehrerInnen in einer Stationenralley unsere Schule kennen.

Eltern-Informationsabend:

Von 18.30 bis 19.30 Uhr werden Eltern durch die Schule geführt und können so einen Eindruck über die vielfältigen Angebote und Räumlichkeiten unserer Schule gewinnen. Um 19.30 Uhr folgen allgemeine Informationen über unsere Schule und ihre Bildungsangebote sowie die Nachmittagsbetreuung. Im Anschluss stehen Lehrerinnen und Lehrer für allfällige Fragen zur Verfügung. Wir wollen einen Eindruck davon vermitteln, was uns wichtig ist und was die Eltern und ihre Kinder von uns erwarten können.



NMS Lembach - Wer kommt, wer geht ..



Herr Hauptschuloberlehrer Stefan Schleiffelder ist seit 1. September 2017 im Ruhestand. Kollege Stefan Schleiffelder war von 1981 bis 2017 im Schuldienst tätig, 20 Jahre davon an der HS/NMS Lembach. Er unterrichtete Mathematik, Technisches Werken und mit großer Leidenschaft Geometrisches Zeichnen. Seine innovativen Unterrichtsmethoden im Bereich GZ schufen den SchülerInnen eine ausgezeichnete Basis für Lehrberufe sowie Höhere Schulen im Bereich Technik. Sein arbeitsintensives Engagement galt dem Jugendrotkreuz. Generationen von SchülerInnen nahmen an seinen Erste-Hilfe-Kursen teil. Stefan Schleiffelder ließ uns gerne an seinen Hobbys teilhaben, seinen Pilgerwanderungen, den Produkten seiner Imkerei und seinem ausgezeichneten Gesangstalent.

Das Lehrerkollegium wünscht den Jung-Pensionisten Gesundheit und viel Zeit für ihre vielen persönlichen Interessen und Hobbys.



Herr Hauptschuloberlehrer Franz Luksch ist seit 1. Oktober 2017 im Ruhestand. 13 Jahre lang unterrichtete Kollege Franz Luksch an der HS/NMS Lembach Musik, Physik und Chemie sowie Informatik. Als ausgezeichnete Musiker verstand er es, die Schülerinnen und Schüler für Gesang und Liedbegleitung zu begeistern. Er organisierte Bezirksjugendsingen und nahm nach dem Motto „Jedes Kind ist musikalisch“ stets mit großem Orchester und Chor daran teil. Mit Fleiß und Kompetenz organisierte er die musikalischen Beiträge für unzählige Schulgottesdienste und Schulfeiern. Im Unterrichtsfach Physik und Chemie legte er großen Wert auf das praktische Verständnis der Unterrichtsinhalte und er trug wesentlich zur gelungenen Neugestaltung des Physikraums und Chemielabors anlässlich des Schulumbaus 2007-12 bei.

Zusätzliche Frauenpower an der NMS Lembach



Martina Kramer, Viktoria Windsteiger, Monika Altendorfer, Tanja Pumberger-Windhager

50 Schülerinnen und Schüler in den ersten Klassen, davon eine Integrationsklasse, zusätzliche Unterrichtseinheiten für den Technisch-Naturwissenschaftlichen Schwerpunkt und Pensionierungen bedingten den Bedarf an Lehrpersonal. Die fachliche Qualifizierung und das Engagement der Neulehrerinnen sind ein weiterer Garant zur Fortführung der Schulqualität der NMS Lembach.



Kollegin Hildegard Ecker genießt im Schuljahr 2017/18 ihr Sabbatical.

ANREITHER LEMBACH GMBH

NEU
Dekorfliesen

ÖFEN www.anreither.at • Hammer 3 • 4132 Lembach • 07286 8327 • anreither@netway.at **FLIESEN**

FÜRLINGER
Ihr Möbeltischler
... einfach wohlfühlen!

Tischlerei Furlinger Egon, Lug 4, 4132 Lembach
Info: 0664/5455587 tischlerei@fuerlinger.co.at

www.fuerlinger.co.at

Bitcoin, wundersame Geldvermehrung oder Pyramidenspiel ?



1 BTC



2012



1 BTC



2013



1 BTC



2014



1 BTC



2020

ING.CHR. STADT

Zündende Ideen

Tel.: 07286/8213 • www.stadt-lembach.at



JAUSENSTATION
„Zum Ness“

Reinhold Neissl, Knechtswies 50, 4132 Lembach i.M.
Tel. 07286/7960

***** Jausenspezialitäten, Pizza, Ritteressen und Ripperl auf Bestellung *****

*** Firmenfeiern - Jubliäen - Jahreshauptversammlungen - ... ***

Aktuelle Informationen der Gemeinde

Gehsteigräumung

Die Gemeinde möchte wieder auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung (StVO) hinweisen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unbebauten Grundstücken, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft vorhandenen **Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr geräumt und gestreut sind**. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu räumen und streuen.

Die Gemeinde ersucht die betroffenen Grundanrainer ihren Pflichten im eigenen Interesse nachzukommen, damit es zu keinen Haftungsansprüchen nach Unfällen kommen kann.



Pflichten für Hundehalter

Gemäß dem Oö. Hundehaltengesetz ergeben sich für Hundehalter nachfolgende Pflichten:

- An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine (höchstens 1,5 m lang) oder mit Maulkorb geführt werden.
- Die Exkremente des Hundes, welcher dieser auf öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, sind unverzüglich zu beseitigung und zu entsorgen.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass die Exkremente auch von landwirtschaftlichen Flächen (innerhalb und außerhalb des Ortsgebietes) entfernt werden müssen, nachdem diese zum Tod der das verschmutzte Gras fressenden Tiere führen kann. Landwirte sind auch berechtigt, bei Nichtbeachtung gegen den Hundehalter Anzeige zu erstatten.

Die Hundehalter werden ersucht, diese Pflichten einzuhalten, damit es ein möglichst konfliktfreies Zusammenleben in der Gemeinde gibt.

Christbaum am Marktplatz

Der diesjährige Christbaum am Marktplatz wurde von den Ehegatten **Peter und Auguste Falkner** gespendet.

Die Gemeinde Lembach bedankt sich sehr herzlich für die Spende des sehr schönen Baumes.



Nachzahlung von Anschlussgebühren bei Zu- und Umbauten

Das Gemeindeamt weist darauf hin, dass beim Zu- und Ausbau von für Wohnzwecke benützten Räumen (z.B. Dachgeschoßausbau, Sauna, Kellerbar, Hobbyraum, Werkraum, etc.) eine ergänzende Anschlussgebühr für Wasser und Kanal entrichtet werden muss.

Derartige Bauvorhaben bzw. Nutzungsänderungen sind daher auch baubewilligungs- bzw. bauanzeigepflichtig. Es wird daher ersucht, rechtzeitig vor Baubeginn die erforderlichen Unterlagen dem Gemeindeamt vorzulegen.

Die Durchführung ohne Bewilligung widerspricht dem Gesetz und kann eine Verwaltungsstrafe nach sich ziehen!

Der nächste Bauverhandlungstermin:

Mittwoch, 30. Jänner 2018

Die weiteren Termine sind noch nicht fixiert. In der Regel gibt es einen Termin pro Monat.

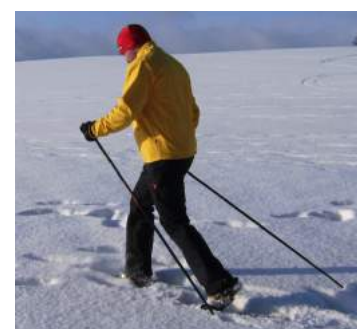
Bitte die Bauunterlagen **mindestens 2 Wochen** vor der Verhandlung am Gemeindeamt einreichen.

Es wird empfohlen, einen Planentwurf bereits bei einem Termin vorher zur **Vorprüfung** vorzulegen, um mögliche Probleme bereits vor der Verhandlung mit dem Amtssachverständigen abklären zu können.

Schneeschuhe zum Ausleihen

Der **Tourismusverband Lembach** besitzt Schneeschuhe, welche verliehen werden.

Preis: € 4,00 pro Tag inklusive Stöcke



Die Schneeschuhe sind beim Vitalhotel Lembacherhof (Tel. 8257) und Kinderhotel Bruckwirt (Tel. 8321) aufbewahrt und können dort jederzeit ausgeliehen werden.

Christbäume

können ab Anfang Jänner 2017 wieder jederzeit in einem vor der Kläranlage bereitgestellten Behälter entsorgt werden.

Kurz notiert

Lembacher Trinkwasser - Regelmäßige Untersuchungen bestätigen gute Qualität

Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, das Trinkwasser der Wasserversorgungsanlage **regelmäßig** (halbjährlich) untersuchen zu lassen. Untersucht wird das Wasser direkt bei den Quellen in Ollerndorf und Spielleiten, im Hochbehälter nach der Entsäuerungsanlage sowie bei einzelnen Endsträngen (Altenheim, Gloßholz).



Die Untersuchungen im Jahr 2017 haben wieder bestätigt, dass das Trinkwasser gute Qualität aufweist.

Zur Information werden nebenstehend die **wichtigsten Parameter** bekannt gegeben. In den kompletten Untersuchungsbefund kann jederzeit gerne am Gemeindeamt Einsicht genommen werden. Dieser steht auch auf der Homepage der Gemeinde zum Download bereit.

Wichtige Untersuchungsparameter:

Gesamthärte	4,98 °dH
Carbonathärte	4,1 °dH
pH-Wert	8,2
Ammonium	< 0,02 mg/l
Nitrite	< 0,01 mg/l
Nitrate	10,4 mg/l
Calcium	32 mg/l
Magnesium	2,2 mg/l
Chloride	10,49 mg/l
Sulfate	9,16 mg/l
Kalium	2,2 mg/l
Eisen	< 0,01 mg/l
Mangan	< 0,003 mg/l



Wasseruntersuchung für private Hausbrunnen

Bei entsprechendem Bedarf wird die Gemeinde im Jahr 2018 wieder eine Trinkwasseruntersuchung organisieren.

Die Untersuchung wird vom Land Oberösterreich (OÖ. Wasser) zu vergleichsweise günstigen Konditionen durchgeführt.

Bei Interesse bitte bis Ende Jänner 2018 beim Gemeindeamt melden.

Aktion "GEMEINSAM.SICHER"

Das Innenministerium und der Österreichische Gemeindebund haben die gemeinsame Initiative "GEMEINSAM.SICHER" ins Leben gerufen.

Ausgewählte Polizisten - sogenannte Sicherheitsbeauftragte - arbeiten vor Ort flächendeckend noch enger mit BürgerInnen sowie Organisationen, Institutionen und Behörden zusammen. Diese Funktion wird in Lembach von Postenkommandant Klaus Jung wahrgenommen.



Mit der Einrichtung eines **Sicherheitsgemeinderates** leisten die Gemeinden einen wertvollen Beitrag für diese Sicherheitspartnerschaft. Der Sicherheitsgemeinderat ist Bindeglied zur örtlichen Exekutive. Er gewährleistet die strukturierte, institutionell abgesicherte Zusammenarbeit.

Der Gemeinderat hat **Vizebürgermeister Hermann Bruckmüller** als Sicherheitsgemeinderat der Gemeinde Lembach bestellt.

Bei Anliegen zum Thema "Sicherheit in der Gemeinde" ersuchen wir Sie, direkt mit dem Sicherheitsgemeinderat Hermann Bruckmüller Kontakt aufzunehmen. Dieser wird sich Ihrem Anliegen annehmen und die erforderlichen Maßnahmen mit dem Sicherheitsbeauftragten der Polizei absprechen.



Kinderwarnwestenaktion des Oö. Zivilschutzverbandes

Einen wertvollen Beitrag zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr für Oberösterreichs Schüler leistet auch in diesem Jahr wieder die Kinderwarnwestenaktion. Jeder OÖ Schulanfänger erhält dabei kostenlos eine reflektierende Warnweste für einen sicheren Schulweg. Die Kinderwarnwestenaktion wird vom OÖ Zivilschutz in Zusammenarbeit mit dem Familienreferat und der Verkehrsabteilung des Landes OÖ sowie mit finanzieller Unterstützung der AUVA, der Wiener Städtischen Versicherung und der Hypo durchgeführt.

Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären. Die Sichtbarkeit erhöht sich mit einer Warnweste von 30 auf 150 Meter.

Empfehlenswert ist grundsätzlich helle Kleidung und dazu rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen für die Kinder, die durch das Tragen der Warnweste auch zum Vorbild für die Eltern werden.



An der Volksschule Lembach im Mühlkreis übergaben der Bürgermeister Herbert Kumpfmüller und der Vizebürgermeister und Zivilschutzbeauftragte Hermann Bruckmüller die Kinderwarnwesten und erinnerten die Schulanfänger daran, wie wichtig es ist, diese immer zu tragen.

Betriebsanlagen-Beratungstage

Dieses von der BH Rohrbach für (angehende) Unternehmer geboten Service soll dazu dienen, im Zusammenhang mit der Errichtung, Änderung und dem Betrieb von gewerblichen Anlagen auftretenden Fragen und Probleme zu klären.

Termine: Mo, 9. April 2017, Mo, 23. April 2017,
Mo, 14. Mai 2017 und Mo, 28. Mai 2018

Sie haben etwas verloren?

Dann fragen Sie am **Gemeindeamt** nach oder schauen die Liste der Fundgegenstände an der **Amtstafel** oder auf der **Homepage** der Gemeinde durch.

www.gemeinde-lembach.at



KOMPETENZ IN
TIEFBAU + WASSERWIRTSCHAFT

ztkanzlei@eitletler.at www.eitletler.at

A-4020 Linz Niederreithstraße 43 Tel 0 732 .65 60 88-0

Gesunde Gemeinde Lembach

Das Team der Gesunden Gemeinde ist immer bemüht, ein attraktives Angebot an Vorträgen und Aktivitäten zu finden. Derzeit wird bereits das Jahresprogramm 2018 erstellt. Wenn Sie Wünsche oder Vorschläge haben, wenden Sie sich an die Arbeitskreisleiterinnen Anita Falkinger (falkinger.anita@gmx.at) oder Tanja Almesberger (tanjaalmesberger@gmx.at, 0664/52 26 017).

Wir freuen uns über jede Idee und Anregung!



Line Dance

Seit Mittwoch, 11. Oktober 2017 findet in der Alfons-Dorfner-Halle ein Line-Dance-Anfängerkurs unter der Leitung von Elisabeth Huber statt. Der Kurs ist mit 30 Teilnehmern sehr gut besucht. Vorerst waren 6 Kursabende geplant, da die Teilnehmer aber gerne länger weitertanzen möchten, wird der Kurs nun für weitere 6 Abende 14-tägig fortgesetzt.



Yoga für Anfänger und leicht Fortgeschrittene

Bereits seit vielen Jahren findet im Kindergartenturnsaal regelmäßig ein Yoga-Kurs statt. Auch heuer, mit Start am 8. November 2017, zeigt Anita Aiglstorfer an 6 Abenden die verschiedensten Yoga-Übungen. Wir freuen uns, dass der Kurs jedes Mal so gut besucht ist.



Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden

Das jährliche Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden des Bezirkes Rohrbach wurde von der Abteilung Gesundheit des Landes OÖ vom Herbst 2017 auf des Frühjahr 2018 verschoben und findet **am Mittwoch, 21. März 2018 in der Alfons-Dorfner-Halle** in Lembach statt. Die Regionalbetreuerin Mag. Doris Rauch gibt einen Rückblick auf das Jahr 2017 und einen Ausblick auf die Schwerpunkte des nächsten Jahres. Alle Arbeitskreismitglieder des Bezirkes sind dazu herzlich eingeladen.

Tag des Apfels

Der Tag des Apfels hat schon Tradition. **Jedes Jahr am 2. Freitag im November** werden von der Gesunden Gemeinde im Kindergarten, in einigen Betrieben und öffentlichen Einrichtungen Äpfel verteilt, um den Gesundheitswert des Apfels immer wieder ins Bewusstsein zu rücken.

Tanz ab der Lebensmitte

Wenn Sie Freude am Tanz, an Geselligkeit, an Bewegung und an Musik haben, dann gehen Sie doch tanzen! Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt sich positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem aus und trainiert das Gedächtnis und die Konzentration. **Wöchentlich jeden Dienstag findet von 15 bis 16.30 Uhr im Turnsaal der Neuen Mittelschule** unter der Leitung von Waltraud Peherstorfer "Tanz ab der Lebensmitte" statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos.



Stammtisch für pflegende Angehörige

Ein wichtiger Bestandteil der Gesunden Gemeinde Lembach ist der Stammtisch für pflegende Angehörige, welcher **jeden 2. Dienstag im Monat um 20 Uhr im Gasthof Altendorfer** stattfindet. Alle Menschen, die jemanden betreuen oder pflegen, sind dazu eingeladen

- einander zuzuhören
- miteinander zu reden
- Erfahrungen auszutauschen
- Informationen zu sammeln
- oder einfach ein bisschen auszuspannen.

Termine und nähere Informationen:

Leiterin: DGKP Edith Hackl (0664/92 68 316)

Vortrag im Frühjahr 2018

Die Gesunden Gemeinden Hörbich und Lembach veranstalten im Frühjahr 2018 im Hörbicher Gemeindesaal einen Vortrag zum Thema **"Alt und Jung - eine Beziehung mit Potential"**. Es wird auf Konflikte in der Familie, zwischen den Generationen, vor allem bei zunehmender Pflegebedürftigkeit, eingegangen.

Das Team der Gesunden Gemeinde wünscht allen Lembacherinnen und Lembachern ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im kommenden Jahr!

SPIEGEL Spielgruppe Lembach – seit 15 Jahren in Lembach und kein bisschen müde

Sommerfest

Das Sommerfest anlässlich unseres 15-Jahr-Jubiläums Ende Juli war ein voller Erfolg. Viele Familien genossen mit ihren Kindern die tolle Atmosphäre im Garten in der Pfarrgasse. Neben den tollen Stationen wie Malen, Kinderschminken, Fädeln, Buttons basteln, Knetmasse, Luftballontiere und Riesenseifenblasen gab es heuer ein ganz besonderes Highlight für die Kleinen: eine Hüpfburg! Nachdem diese ausgiebig getestet wurde, spendierte Pepi Fierlinger für alle ein Eis. Die Abkühlung tat gut an diesem heißen Sommertag. Für dieses Fest erstellten Andrea Gierlinger und Maria Wildauer eine Chronik der letzten 15 Jahre mit vielen Fotos - diese dicke Mappe kann jederzeit im Spielgruppenraum ausgeborgt und durchgeblättert werden.



SPIEGEL Team (v.l.n.r.): Maria Wildauer, Sandra Knapp, Sabine Atzgerstorfer, Magdalena Lang, Pfarrer Kasimir, Daniela Battisti, Claudia Weishäupl, Jutta Pühringer, Andrea Gierlinger, Regionsbetreuerin Helga Gahleitner

Eltern-Kind-Turnen in der AD-Halle

Der Spielgruppe Lembach ist es ganz wichtig, im Zeitalter der Bewegungsarmut die Motorik und den Spaß an der Bewegung zu fördern. Bewegung hat eine entscheidende Bedeutung für die gesunde Entwicklung der Kinder und trägt maßgeblich dazu bei, den Schulbeginn und das Lernen zu erleichtern.

Seit Mitte November 2017 findet wieder jeden Donnerstag von 16.15 - 17.15 Uhr das Eltern-Kind-Turnen für die Kinder im Spielgruppen- und Kindergartenalter statt. Es haben sich auch heuer wieder 18 Mamas bereit erklärt den Aufbau der Gerätelandschaften zu übernehmen. Vielen Dank!

Der SPIEGEL Treffpunkt übernimmt keinerlei Haftung - eine Begleitperson (Mama, Papa, Oma, Opa,...) muss zur Hilfestellung beim Turnen mit dabei sein.

Heuer NEU ist, dass wir alle ersuchen, nicht mehr in der Halle zu jausnen. Wir freuen uns auf viele schöne Kinderturn-Einheiten!

Spielgruppe und Eltern Kind Café

Wir sind im Herbst wieder mit 3 Spielgruppen mit insgesamt 27 Kindern gestartet. Die 3 Spielgruppenleiterinnen der vergangenen Saison haben sich auch heuer wieder bereit erklärt eine Gruppe zu leiten. Ein herzliches Danke an Jutta Pühringer, Sandra Knapp und Claudia Weishäupl – durch euer Engagement erleben unsere Kinder eine besondere, wertvolle Zeit und machen tolle Erfahrungen in den Spielgruppen.

Einladen möchte ich alle Lembacher Mama's und Papa's uns einmal im Eltern Kind Café zu besuchen. Dieses ist jeden Montag (außer Feiertag) von 9.00 – 10.30 Uhr im Spielgruppenraum des Pfarrzentrums (Untergeschoß). Diese Treffen sind total unverbindlich, kostenlos und dienen dem zwanglosen Austausch div. Kinder- und Babythemen, sowie dem Kennenlernen der Eltern untereinander. Besonders Zugezogene profitieren vom Eltern Kind Café und finden schnell Anschluss in der Gemeinde. Es sind ALLE willkommen, selbst wenn man noch ein kleines Baby hat, will man mal raus und kann sich hier Tipps und Unterstützung holen. Seit Herbst teilen sich 4 Mama's die Organisation und das Aufsperren auf – Danke an Katrin Schauburger, Karin Traxler, Bettina Schinkinger und Andrea Gierlinger.



Kinderwarenbasar

Der heurige Herbst/Winterbasar Anfang Oktober war wieder ein voller Erfolg. An die 60 Mama's waren im Einsatz und sind für das Gelingen verantwortlich. Leider wird sich das bestehende Basar-Organisations-Team zurückziehen (Renate Ecker, Daniela Battisti, Maria Wildauer). Es werden dringend Nachfolgerinnen gesucht – beim Frühjahrsbasar im März sind die drei Gott sei Dank noch mit Rat und Tat bei der Organisation mit dabei, damit die Übergabe reibungslos funktioniert.

Der SPIEGEL Treffpunkt Lembach wünscht allen Familien ein schönes, aufregendes Weihnachtsfest mit ihren Kindern und ein gutes neues Jahr!

TERMINE

Kinderturnen jeden Donnerstag bis 15. März 2017
(Kein Turnen am 14. und 21. Dezember 2017 sowie in den Weihnachts- und Semesterferien)

6. Jänner 2018: **Pfarrcafé** nach der Sternsingermesse

4. Februar 2018: **Kinderfasching** im Tanzcafé

10. März 2018: **Kinderwarenbasar** Alfons Dorfner Halle

KINDERKIRCHE im Pfarrheim Lembach

In der Kinderkirche geht's um Gott und die Welt, so wie es die Jüngsten verstehen.

WAS ist die Kinderkirche?

Es ist ein Zusammenkommen, bei dem wir

- miteinander Geschichten hören
- miteinander feiern
- miteinander singen
- miteinander beten
- miteinander Gemeinschaft erleben.

WANN?

Jeden 2. Sonntag im Monat von 9:30-10 Uhr.

FÜR WEN?

Alle Kinder von 0-8 Jahre mit ihren Eltern.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit den letzten Teil des Gottesdienstes in der Kirche mitzufeiern. Dort singen wir gemeinsam das „Vater unser“, die Kinder bekommen den Segen und mit einem gemeinsamen Schlusslied wird der Gottesdienst beendet.



Wir freuen uns auf euer Kommen.
Edith Nigl, Michaela Kehrer, Tanja Almesberger



Brunnthaler
Ihre Rauchfangkehrer

Das Team der Firma Brunnthaler wünscht allen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und Prosit Neujahr.

DANKE!

Molkereistraße 4
4132 Lembach
0676 755 755 3

Ing.-Stern-Straße 38
4020 Linz
0676 755 755 0

Linzerstraße 19
4310 Mauthausen
0676 - 846 547 15

*Wie sind FAMILIE!
Spaß & Freude ♥*

LML Service Center Lembach
Linzerstraße 4 • 4132 Lembach
Tel.: 0664 2419618 • E-Mail: h.schuerz@lml.at

Mit Ihren Bedürfnissen wachsen – Das LML* für ein glückliches Leben

Mit uns an Ihrer Seite verlieren Sie den Spaß am Leben niemals. Denn eines ist Ihnen sicher: Sie bekommen immer jene Versicherung, Veranlagung und Finanzierung, die Ihren Bedürfnissen und Anforderungen 100 % gerecht wird. Ein Leben lang vom Besten das Passende. Was immer gleich bleibt: Ihre Zufriedenheit.

* Das LML ist das 1x1 und das ABC für Ihre individuelle, flexible und nachhaltige Versicherung, Veranlagung und Finanzierung aus einer Hand.



Most & Kost - einfach genießen!

Straßhäusl - ideal für Gruppen, Feiern, Busse, ...
Auch gegen Voranmeldung zu Mittag!

Öffnungszeiten: Sommermonate ab 16:00 Uhr - Wintermonate ab 14:00 Uhr - Dienstag Ruhetag!



JAUSENSTATION Straßhäusl

4141 Putzleinsdorf, Steinstrass 1
Tel: 0664/82 80 537
Pächterin Renate Winkler

jeden Mittwoch (ganzen Tag)
ab 11:30 Uhr
Schnitzel
...immer wieder gut!

jeden Freitag ab 16:00 Uhr
BURGER trifft Jause
...eine geschmackvolle
Kombination!

Dezember 2017

Fr	1.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	2.	14. Lembacher Weihnachtsmarkt Parkplatz FlorisTine, ab 13 Uhr, VA: FlorisTine
So	3.	Das Saatkorn sieht die Ähre nicht - Peilsteiner Stubnmusi Pfarrheim Niederkappel, 15 Uhr, VA: Bücherei
Mo	4.	Papierabfuhr
Mo	4.	Stammtisch des Seniorenbundes Gasth. Altendorfer, 14 Uhr, Streifzug durch die Lembacher Topothek, VA: Seniorenbund
Mo	4.	Genießer Frühstück & Workshop "Räucherkräutern" Gasthaus Haderer, 9.00 Uhr, Referentin: Irmil Kaiser, Anmeldung: 07286/8237
Mo	4.	Tischtennis - Training für Kinder Alfons-Dorfner-Halle, 17 Uhr, Jeden Montag, VA: Julia Küpper 0664/3949074
Mi	6.	Nikolausfeier für die Kinder Marktplatz, anschließend in der Pfarrkirche, 16:30 Uhr, VA: Spiegel-Spielgruppe
Mi	6.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	8.	Jahreshauptversammlung des MV Lembach GH Altendorfer, 20 Uhr, VA: MV Lembach
Fr	8.	Konzert: Onk Lou & The Better Life Inc. <i>Blues Rock / Singer-Songwriter / Support: Succopuss</i> Musikclub Lembach, 21 Uhr, VA: Musik-Kulturclub Lembach
Sa	9.	Nixn-Punschstand Hof Café Fierlinger, 17 Uhr, VA: Nixn
Di	12.	Stammtisch für Pflegenden Angehörige Gasth. Altendorfer (K+K Hofbeisl), 20 Uhr, VA: Gesunde Gemeinde Lembach & Hörbich
Do	14.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 19.30 Uhr
Do	14.	Weihnachtsfeier des Seniorenbundes Gasthaus Altendorfer, 14 Uhr, VA: Seniorenbund
Fr	15.	Spielenachmittag des Pensionistenverbandes VA: Pensionistenverband
Sa	16.	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes VA: Pensionistenverband
So	17.	J. S. Bach - Weihnachtsoratorium Parrkirche Lembach, 18 Uhr, VA: Kultursprung
Mi	20.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Mi	20.	Adventfeier beim Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	22.	Weihnachtsfeier der Union 1947 Lembach Gasthaus Haderer, 19.30 Uhr, VA: Union 1947 Lembach

Veranstaltungs- kalender der Markt- gemeinde Lembach



Sa	30.	Restmüllabfuhr
Sa	30.	Jahresabschlusswanderung d Gasthaus Ness, 14 Uhr, VA: Pensionis
Jänner		
Fr	5.	Konzert der Musikkapelle Pfar Alfons-Dorfner-Halle, 20 Uhr, VA: MV
Fr	5.	Ball des Kameradschaftsbund Gasthaus Altendorfer, 20 Uhr, Musik: f
Mi	10.	Ein Nachmittag für ältere Mens Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeins
Sa	20.	Konzert des Bezirksorchesters Alfons-Dorfner-Halle, 20 Uhr, VA: Bezi
Di	23.	Restmüllabfuhr
Mi	24.	Ein Nachmittag für ältere Mens Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeins
Sa	27.	Tagesskifahrt der Sektion Ski Abfahrt: Alfons-Dorfner-Halle, 5.30 Uhr
Mo	29.	Papierabfuhr
Februar		
Sa	3.	Faschingskränzchen des Pens Alfons-Dorfner-Halle, 13 Uhr, VA: Pen
So	4.	Kinderfasching im Tanzcafé Tanzcafé Fierlinger, 14 Uhr, VA: Spie
Mi	7.	Ein Nachmittag für ältere Mens Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeins
Di	13.	Faschingsdienstag: Kirtag am Marktplatz, ab 7 Uhr
So	18.	Lembacher Ortsskimeisterscha Hochficht (Wenzlwiese), Start 10:00 U
Di	20.	Restmüllabfuhr
Mi	21.	Ein Nachmittag für ältere Mens Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeins
März		
Fr	2.-	Preis Kegeln des Kameradscha
So	11.	Café Fierlinger, VA: Kameradschaftsb
So	4.	Figurentheater Alfons-Dorfner-Halle, 16 Uhr, VA: Kult
Mi	7.	Ein Nachmittag für ältere Mens Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeins
Fr-Sa	9.-10.	Kinderwarenbasar für Frühjahr <i>Annahme: Fr. 14 - 16.30 Uhr Verkauf</i> Alfons-Dorfner-Halle, VA: Spiegel-Tea
Fr	16.	Herkulis - Gernot Kulis Alfons-Dorfner-Halle, VA: Musik-Kultur
So	18.	Konzert: Big Band Landesmus Alfons-Dorfner-Halle, VA: LMS Lemba

es Pensionistenverbandes
stenverband
er 2018
rkirchen
Pfarrkirchen
es
Habach's, VA: Kameradschaftsbund Lembach
schen
schaft Miteinander-Füreinander
s
rksorchester Rohrbach
schen
schaft Miteinander-Füreinander
nach Mühlbach am Hochkönig
r, VA: Sektion Ski
er 2018
ionistenverbandes
sionistenverband
el-Spielgruppe
schen
schaft Miteinander-Füreinander
Marktplatz
aften
hr, VA: Sektion Ski
schen
schaft Miteinander-Füreinander
2018
ftsBundes
und
ursprung
schen
schaft Miteinander-Füreinander
rs- und Sommerartikel
t: Sa. 8 - 10.30 Uhr
m (für das leibliche Wohl ist gesorgt)
club Lembach
ikschule Lembach
ch

Mi	21.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	23.	Reisevortrag von Joe Pichler Alfons-Dorfner-Halle, VA: Joe Pichler
Mo	26.	Papierabfuhr
April 2018		
Mi	4.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Sa	7.	Frühlingskonzert der Musikkapelle Lembach Alfons-Dorfner-Halle, 20 Uhr, VA: Musikverein Lembach
Mo	16.	Gerhard Polt & Biermösl Blosn Alfons-Dorfner-Halle, VA: Musik-Kulturclub Lembach
Mi	18.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
So	22.	Familienkonzert der Musikkapelle Putzleinsdorf Alfons-Dorfner-Halle, 15 Uhr, VA: MV Putzleinsdorf
Mo	30.	Maibaum aufstellen Marktplatz, 19 Uhr, VA: ÖAAB Lembach
Mai 2018		
So	27.	Trachtensonntag mit Frühschoppen Hl. Messe, 9.30 Uhr, anschl. Frühschoppen am Marktplatz, VA: Goldhauben & FF
Juni 2018		
Mi	6.	Kindermusical Alfons-Dorfner-Halle, VA: Kinder- und Jugendanwaltschaft



Der neue Kommunaltraktor der Gemeinde Lembach im Einsatz bei der Schneeräumung. Im Cockpit höchstwahrscheinlich Berthold Reinthaler ...

Wir schaffen Spielraum für Oberösterreichs Zukunftsschwerpunkte.

Landeshaushalt 2018: Oberösterreich setzt auf „Chancen statt Schulden“



Foto: Land OÖ/Stinglmaier

Landeshauptmann Thomas Stelzer hat mit seinem OÖVP-Regierungsteam sowie gemeinsam mit dem Koalitionspartner den Landeshaushalt 2018 vereinbart.

Die Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich betreffen insbesondere das schnelle Internet im ländlichen Raum – hier werden in den kommenden fünf Jahren 100 Millionen Euro investiert. 63,8 Mio. Euro werden 2018 zusätzlich in den Gesundheitsbereich investiert – insbesondere im Bereich der dezentralen Versorgung. Bis zum Jahr 2021 werden 400 neue Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung geschaffen.

Oberösterreich schafft Chancen, die andere nicht bieten können.

Auch in den Ausbau von Wissenschaft und Forschung wird kräftig investiert, um Oberösterreich an die Spitze der europäischen Regionen zu führen. Weitere zentrale Zukunftsschwerpunkte liegen im Bereich Sicherheit und Mobilität.

„Mit den Investitionen soll Oberösterreich zum Land der Möglichkeiten werden. Zu einem Land, das Menschen Chancen ver-

schafft, die ihnen andere Länder nicht bieten können“, betont Stelzer. „Andere Länder haben noch vor sich, womit wir in Oberösterreich bereits heute beginnen.“

Landeshauptmann
Thomas Stelzer

Zukunftsschwerpunkte für Oberösterreich

100 Mio. € 
für schnelles Internet
im ländlichen Raum

63,8 Mio. € 
für Gesundheit
2018 zusätzlich im Budget

400 
Wohnplätze
zusätzlich für Menschen
mit Beeinträchtigungen

Länderbudgets Neuverschuldung 2018

geplante Werte, in Mio. Euro



Oberösterreich geht mit seinem Zukunftshaushalt 2018 einen Weg voraus, den andere Länder noch vor sich haben.

Mehr Infos: www.ooevp.at/zukunftshaushalt

Verein Lebensraum Donau-Ameisberg

Oö. Landespreis für das Projekt „Bewusstseinsbildung /Umwelt und Nachhaltigkeit“

Der Verein „Lebensraum Donau-Ameisberg“ betreibt seit seiner Gründung vor 5 Jahren durch verschiedene Aktivitäten im Themenbereich Energie/Umwelt und Nachhaltigkeit intensive Bewusstseinsbildung. Waren es anfangs hauptsächlich Veranstaltungen rund um das Thema Energie (mehr als 20 Energiestammtische wurden bereits abgehalten), so haben sich die Betätigungsfelder auf dem Prinzip der Nachhaltigkeit schnell vergrößert. Seit 2 Jahren widmet sich nun der Verein dem Schwerpunkt „Regionalität trifft FAIRTRADE“ und so wurde der Lebensraum Donau-Ameisberg mit seinen Mitgliedsgemeinden und der Gemeinde Putzleinsdorf am 21. August 2016 zur ersten Fairtrade-Region in Oberösterreich ernannt. Auch heuer hat der Verein wieder eine Reihe von Veranstaltungen abgehalten.

Für diese Aktivitäten im Bereich Bewusstseinsbildung ist der Verein am 26. September 2017 mit dem Oö. Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit ausgezeichnet worden. Dieser Landespreis ist eine Auszeichnung für Personen, Betriebe, Vereine und sonstige Institutionen, die sich um eine zukunftsfähige Entwicklung im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit verdient gemacht haben.



Landesrat Rudi Anschober (re.) übergibt den Oö. Landespreis an den Verein Lebensraum Donau-Ameisberg. V.l.n.r. Franz Radinger, Josef Kasper, Eva Langer, Josef Habringer, Willi Hopfner, Hermann Hötzendorfer

Diese Auszeichnung ist eine große Freude für den Vereinsvorstand und gleichzeitig auch ein Auftrag mit Engagement diese Tätigkeiten fortzusetzen.

Mit dem Projekt "Bibliotheken öffnen Welten" werden Bibliotheken des Bezirkes Rohrbach zu Multiplikatoren für den fairen Handel

Die Pfarr- und Gemeindebibliotheken des Bezirkes leisten ja an und für sich mit dem Verleih von Büchern zu vielen Themen einen wertvollen Beitrag zur Bewusstseinsbildung. Auf Initiative des Vereins Lebensraum Donau-Ameisberg soll unter dem Titel „FAIR LESEN VERÄNDERT“ der Fokus verstärkt auf Bücher und Aktionen zum fairen Handel gelegt werden.

„Bibliotheken öffnen Welten“ heißt das Projekt, mit dem der Verein Lebensraum Donau-Ameisberg bei seinen Bemühungen, Nachhaltigkeit in allen Lebensbereichen zu verankern, die Bibliotheken mit ins Boot holt.

Mit dieser Initiative, die finanziell vom Leaderprojekt „Voi Lebm“ unterstützt wird, wollen wir der Bevölkerung bewusst machen, wie wichtig regionaler und fairer Einkauf ist. Das Netzwerk der Bibliotheken kann dabei vom Kind bis zum Erwachsenen viele Menschen erreichen und so unseren Verein bei der Bewusstseinsbildung unterstützen, so die Ansicht des Vereinsvorstandes.

15 Bibliotheken aus dem Bezirk sind gleich vom Start weg mit dabei. Bei der Auftaktveranstaltung am 8. November 2017 im Rohrbacher Pfarrsaal gab es für sie nicht nur jeweils zwei Bücher als Geschenk, sondern auch viele praktische Tipps.

Schon kleine Schritte seien wirksam, betonte Heidemaria Hofer vom Welthaus der Diözese Linz.



Die Aufgabe der Bibliotheken liegt vor allem darin, einen entsprechenden Buchbestand rund um das Thema fairer Handel, kritischer Konsum, Klimawandel, faire Arbeitsbedingungen u.dgl. aufzubauen.

FAIRTRADE ist keine Marke, sondern eine Lebenshaltung. Das Gütesiegel ist eine Einladung, die Welt mitzugestalten, so die Aussage von Frau Hofer!

Derzeit gibt es in Österreich 1750 Produkte mit dem Fair-Trade-Gütesiegel, die an 5000 Verkaufsstellen angeboten werden. Davon profitieren 1.660.000 Bauern und Arbeiter in Entwicklungsländern, deren Lebenssituation verbessert werden kann, berichtete Maria Ebner von FAIRTRADE Österreich bei der Auftaktveranstaltung.

5. Gstanzlsinga in ausverkaufter Alfons Dorfner Halle

Am 23. September 2017 veranstaltete die Goldhaubengruppe Lembach wieder das traditionelle Gstanzlsinga. Schwungvoll begannen die „Goiserer Klarinettenmusi“ und die „Hollerschnapszuzler“ und brachten von Anfang an gleich gute Stimmung in den ausverkauften Saal.

Die 5 „Kübel-speckdirndeln“ aus dem Innviertel strapazierten die Lachmuskeln der Zuhörer mit ihren zum Teil selbstgeschriebenen Scherzliedern.

Die jungen Frauen von „4 d'Leit“ begeisterten viele aus dem Publikum mit ihrem Gesang und der musikalischen Begleitung mit Klarinette, Querflöte, Horn und Harfe.

Einen guten Kontrast zu diesen Gruppen boten die 2 Männer von der „Mühlviertler Okarinamusi“. Josef Wiesinger spielte auf seinen zahlreichen Okarinas (er hatte an diesem Abend 18 Stück dabei!) und wurde dabei von seinem Musikerkollegen Gottfried Kletzmair (2-facher Staatsmeister Akkordeon) auf dessen Akkordeon begleitet.



Nicki Leitenmüller und Willi Hopfner moderierten den Abend

Abgerundet und einen wesentlichen Teil zum guten Erfolg beigetragen haben die beiden Moderatoren **Nicki Leitenmüller** und **Willi Hopfner**, die gemeinsam durch das Programm führten. Nicki Leitenmüller eroberte mit ihrer netten und kompetenten Art die Zuhörer auf Anhieb und Willi Hopfner hatte in gewohnter Weise mit seinen humoristischen Einlagen die Lacher auf seiner Seite.

Die Obfrau der Goldhaubengruppe Vroni Hopfner bedankt sich bei den Männern des Kameradschaftsbunds für die Mitarbeit beim Kulissenbau und bei den vielen freiwilligen Helfern, die wesentlich zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Alle Mitwirkenden vom 5. Mühlviertler Gstanzlsinga



ALTSTOFFSAMMELZENTRUM LEMBACH

Liebe ASZ-Kundinnen & Kunden!

Neue Öffnungszeiten ab 1. Jänner 2018!

Mo 8 - 12 Uhr
Mi 8 - 12 u. 13 - 18 Uhr
Fr 8 - 12 u. 13 - 18 Uhr

Das ASZ-Team freut sich auf Ihr Kommen!

www.umweltprofis.at www.altstoffsammelzentrum.at



Abfall-App

Alles in Ihrer Hand!

Vergessen Sie nie wieder die Mülltonne hinauszustellen – das und vieles mehr macht die Abfall OÖ-App. Abholkalender mit Erinnerungsfunktion, Sammelstellen, uvm. Hier gibt es alles zum Thema Abfall auf einen Blick.

Jetzt für Android und iOS in Ihrem App-Store kostenlos erhältlich! Am einfachsten kommen Sie dazu am Smartphone über mobile.umweltprofis.at.

www.umweltprofis.at

Elternverein der Volks- und Neuen Mittelschule Lembach

Jedes Schuljahr bringt etwas NEUES!

Dies gilt nicht nur für die Schüler, deren Eltern und Lehrer sondern auch für UNS den Elternverein Lembach.

Wir haben für das laufende Schuljahr wieder einige Programmpunkte ausgearbeitet, bzw. manche davon wurden bereits umgesetzt; wie z.B. das Kinderturnen, ein Vortrag zum Thema Suchtprävention fand am 15.11.2017 statt.



Unser Programmheft wurde heuer zum ersten Mal direkt durch die Mitglieder des Elternvereins in den einzelnen Klassen verteilt, um damit eine bessere Präsenz aufzuzeigen.

Der Vorstand des Elternvereins:

- Obfrau:** Höltschl Barbara
- Schriftführer:** Kehrer Natascha
- Kassier:** Höfler Dagmar
- Kassaprüfer:** Rauöcker Sabine und Sonja Mayrhofer
- Beiräte:** Steininger Michaela, Jungwirth Doris, Wögerbauer Markus, Ruttman Maria

In der 1. Klasse VS bekamen alle Eltern ein Willkommensgeschenk des Elternvereins.

Da ab der 1. Klasse NMS auch die Schüler aus Niederkappel und Putzleinsdorf die Schulbank in Lembach drücken, haben wir auch die Eltern dieser Klassen mit einem kleinen Geschenk begrüßt.



Wir möchten uns natürlich auf diesen Weg bei allen Eltern bedanken, die uns mit der Einzahlung des Mitgliedsbeitrages unterstützen und uns dadurch die Möglichkeit geben, den Schulalltag und auch die außerschulischen Aktivitäten abwechslungsreicher und bunter zu gestalten.



Dies ist natürlich auch nicht immer einfach, denn es geht uns darum, die Bedürfnisse der Kinder von der 1. Klasse VS bis zur 4. Klasse NMS abzudecken und das im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten. Wir sind daher auch sehr dankbar, wenn jemand auf uns zukommt und Wünsche und Anregungen einbringt, denn nur so können wir den Kreislauf der Kommunikation zwischen Schülern, Eltern, Lehrern und des Elternvereins schließen und gemeinsam an unserer Entwicklung arbeiten.

Ein großer Dank gilt natürlich auch dem Direktor der VS Herrn **Josef Eibl** und der Direktorin der NMS Frau **Maria Lindorfer** und der gesamten Lehrerbelegschaft für die tatkräftige Unterstützung.

KAUF HIER: Die Einkaufstasche für Lembach

Duftendes Gebäck, frische Lebensmittel, ein geselliges Treffen im Wirtshaus, Einkäufe zu Fuß erledigen, Menschen treffen und das positive Klima einer Gemeinde spüren – das alles ist Nahversorgung. Wir wollen auch in Zukunft unsere Lebensqualität selber sichern, deshalb ist es wichtig, dass wir uns auch „nah versorgen“.

Wo KAUF HIER draufsteht ...

? ist Lebensqualität drinnen. Seit über 10 Jahren schafft die Marke KAUF HIER Bewusstsein für den Einkauf in der Region. Und jeder einzelne Einkauf in Lembach ist ein Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen und einem attraktiven Produkt- und Dienstleistungsangebot in der Gemeinde.

Mit der Einkaufstasche KAUF HIER ...

? setzen wir ein Zeichen! Auch die Gemeinde Lembach steht hinter dieser Kampagne und möchte mit den Einkaufstaschen die Betriebe in der Gemeinde unterstützen.



Feuerwehr-Wissenstest erfolgreich absolviert

Am 28. Oktober 2017 nahmen vier Jungfeuerwehrmitgliedern der FF Lembach am Wissenstest in Rohrbach teil.

In Bronze traten **Daniel Rauöcker** und **Rene Feicht** an, in Silber waren wir durch **Daniel Kratky** und **Robin Mayrhofer** vertreten.

Alle vier Teilnehmer erreichten bei den 9 Stationen der Leistungsprüfung die **volle Punktezahl**.

Wir gratulieren den vier Jungfeuerwehrmitgliedern zum Wissenstest-Leistungsabzeichen in Bronze und Silber sehr herzlich.



Blutspendeaktion

**Dienstag, 30. Jänner 2018 von 17.00 - 20.30 Uhr
in der Rot-Kreuz-Ortsstelle Lembach**

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail wmb@o.rotekruz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/oe erfahren.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH



Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle ÖÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!



Ein Nachmittag für Ältere

Am Ende eines Kalenderjahres ist es üblich, zurück zu schauen. Wir von "Miteinander - Füreinander" blicken auf wunderschöne gemeinsame Nachmittage zurück!



Ausflug zur Wallfahrtskirche in St. Wolfgang



Ein musikalischer Nachmittag mit Willi Hopfner



Tanzen "Im Sitzen" mit Waltraud Peherstorfer

Unsere Aktivitäten

Dieses Jahr gab es einen schönen Ausflug zur Wallfahrtskirche St. Wolfgang, wo wir eine Maiandacht feierten. Anschließend besuchten wir den Stiftskeller und stärkten uns bei Kaffee und Kuchen.

Sehr lustig war es heuer auch wieder beim schon traditionellen Knackerbraten. Interessant waren auch die Bastelnachmittage oder das "Tanzen im Sitzen".

Wenn es kein organisiertes Unterhaltungsprogramm gibt, spielen und singen wir und kommen über frühere Zeiten ins Schwärmen. Da wundern wir uns dann, wie wir alles einmal geschafft haben - "FÜREINANDER gebracht" haben. Ob es der jugendliche Elan, das Zusammenhelfen - MITEINANDER - war, oder der Glaube an ein Leben, das mit Gott gelingt. Nicht immer finden wir eine Antwort.

Unsere Treffen

Der Nachmittag für Ältere findet von Anfang Oktober bis Ende April immer 14-tägig zwischen 14.00 und 16.30 Uhr im Pfarrheim statt.

In der Sommerpause sind wieder einige Aktivitäten wie zum Beispiel ein Ausflug, ein Kaffeehausbesuch und die 10-Jahres-Feier von Miteinander-Füreinander geplant.

Wir freuen uns auch immer über neue ältere Besucher. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und können sich bei Fragen gerne an Anni Hötzen-dorfer wenden (Tel.Nr. 07286 / 8377).

Danke

Herzlich bedanken möchten wir uns bei den älteren Besuchern, die mit Freude zu unseren Nachmittagen kommen. Ein großes Dankeschön gilt auch unseren ehrenamtlichen Helferinnen, die mit ihren guten Ideen und großer Freude die Nachmittage gestalten. Wir freuen uns ganz besonders, dass sich Regina Kraml und Leopoldine Ruttman für die Mitarbeit in unserem Team entschieden haben. Natürlich sind auch jederzeit gerne neue Mitarbeiter/innen sehr herzlich willkommen.

Danke auch an die Pfarre für die Bereitstellung des Pfarrheims und an die Gemeinde für die Unterstützung. Danke an alle, die unsere Nachmittage mit ihren tollen Beiträgen verschönern.

Der schönste Lohn für dieses Ehrenamt ist jedoch die große DANKBARKEIT unserer Besucher.



Gemütlicher Kaffeehausbesuch



Ein lustiger Nachmittag beim Kegeln



Fleißig wurden Windlichter gebastelt



Ein Besuch im Heimatmuseum Lembach



Traditionelles Knackergrillen mit Musik

Das Team von "Miteinander - Füreinander" wünscht allen Bewohnern unserer Gemeinde und Pfarre ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2018!



Wohlfühlcenter Martina

Was vor 15 Jahren begann ist heute ein Betrieb der aus Lembach nicht mehr wegzudenken ist.

Im Juni 2002 wurde das Wohlfühlcenter Martina mit einer Einweihung eröffnet. Schon nach wenigen Monaten war die Nachfrage so groß, dass Martina die Arbeit nicht mehr alleine schaffte und die erste Fußpflegerin einstellte.

Mittlerweile sind 15 Jahre vergangen: das Team des WFC besteht aus 8 engagierten Mitarbeiterinnen und das Geschäftslokal wurde um 3 Behandlungsräume erweitert.

„Es ist für mich ein schönes Gefühl, meinen Kunden im WFC einen Ort zu bieten, wo sie entspannen und etwas für die Gesundheit tun können. Außerdem kann ich mit meiner Selbstständigkeit Arbeitsplätze schaffen“, sagt Martina über ihre Motivation.

Das Wohlfühlcenter bietet jeden Monat Sonderangebote wie z.B. im Jänner Fußpflege+Paraffinhandbad um nur € 38,-!

Bei zwei Tagen der offenen Tür wurden die 15 Jahre ordentlich gefeiert. Man konnte sich kostenlos behandeln lassen und natürlich war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.



Martina und Ihr Team freuen sich darauf die Kunden auch in den nächsten 15 Jahren und länger begrüßen und verwöhnen zu dürfen.

Danke für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen.



**Schenken Sie Wohlbefinden -
mit Gutscheinen von uns!**



Wir wünschen Ihnen eine entspannte Adventzeit und wunderschöne Weihnachten

Massage - Fußpflege - Kosmetik - Solarium

07286 / 20054

www.wohlfuehlcenter.at

4132 Lembach

ÖAAB und Musikverein lassen auch im nächsten Jahr wieder die Lembacher Christbäume in Flammen aufgehen!

Am **Samstag, 13. Jänner 2018** sammelt die ÖAAB-Ortsgruppe Lembach, wie auch schon im Vorjahr, als Serviceleistung für die Gemeindeglieder alle Christbäume der Lembacher Ortsbewohner ein, die nicht mehr benötigt werden. Im Ortsbereich (Marktplatz, Falkensteinstraße, Hanriederstraße und Linzer Straße) werden die Christbäume, wenn sie vor der Haustüre abgelegt sind, direkt beim Haus abgeholt.

Die Bewohner in den Siedlungen können ihre Christbäume ebenfalls am **13. Jänner 2018 bis 13.00 Uhr** beim **Parkplatz bei der Alfons-Dorfner-Halle** abliefern. Weiters besteht die Möglichkeit, die Christbäume zu einem späteren Zeitpunkt **direkt zum Sammelplatz am Grundstück vor dem Altstoffsammelzentrum** zu bringen.

Die Christbäume werden am **Samstag, 23. Juni 2018** im Rahmen eines **Sonnenwendfeuers** verbrannt, welches wieder gemeinsam von ÖAAB und Musikverein veranstaltet wird.

Kinderbetreuungsgeld - neue Regelungen

Für Geburten ab 1. März 2017 verschmelzen die vier Pauschalvarianten des Kinderbetreuungsgeldes in ein so genanntes Kinderbetreuungsgeld-Konto. Das einkommensabhängige Kinderbetreuungsgeld bleibt wie bisher bestehen.

Bezugsdauer flexibel abrufbar

- 365 bis zu 851 Tage (ca. 12 bis 28 Monate) ab der Geburt des Kindes für 1 Elternteil
- 456 bis 1.063 Tage (ca. 15 bis 35 Monate) bei Inanspruchnahme durch beide Elternteile
- Die Bezugsdauer kann ein Mal pro Kind geändert werden.

Partnerschaftsbonus von 500 Euro pro Elternteil

- gebührt bei einer annähernd gleichen Aufteilung des Kindergeld-Bezuges (50:50 oder 60:40) auf beide Elternteile

Gleichzeitiger Bezug durch beide Elternteile für bis zu 31 Tage

- Möglichkeit besteht anlässlich des erstmaligen Wechsels
- Gesamtanspruchsdauer wird um diese Tage reduziert

Familienzeitbonus für 28 bis 31 Tage

- für erwerbstätige Väter in der Höhe von EUR 22,60 täglich
- innerhalb eines fixen Zeitrahmens von 91 Tagen nach der Geburt
- kein Rechtsanspruch (Einvernehmen mit dem Arbeitgeber notwendig)
- während der Familienzeit besteht Kranken- und Pensionsversicherung



ÖAAB-Obmann & Vizebürgermeister Hermann Bruckmüller, Bürgermeister Herbert Kumpfmüller und Musikverein-Obfrau Eva Dietl beim Entzünden des Sonnenwendfeuers 2017



Ein Raub der Flammen: Die Lembacher Christbäume vom letzten Jahr

Steuerausgleich einfach automatisch

Durch die antragslose Arbeitnehmerveranlagung erhalten Steuerzahler unter bestimmten Voraussetzungen **ab dem zweiten Halbjahr 2017** eine Steuererstattung - unabhängig von einem Antrag auf Arbeitnehmerveranlagung.

Betroffen sind Steuerzahler, die bis Juni 2017 keine Steuererklärung für das Veranlagungsjahr 2016 abgegeben haben. Auf diese Weise wird die zu viel einbehaltene Lohnsteuer automatisch refundiert oder ein Alleinverdiener/Alleinerzieherabsetzbetrag oder Sozialversicherung erstattet. Davon **Betroffene** erhalten ein **Informationsschreiben** und werden gebeten, die Kontodaten bekannt zu geben oder zu überprüfen. Sollte eine antragslose Arbeitnehmerveranlagung erfolgt sein, können **trotzdem Werbungskosten, außergewöhnliche Belastungen etc.** auch **nachträglich über eine Steuererklärung** berücksichtigt werden.

Das Recht, derartige Abzugsposten geltend zu machen, bleibt daher auch nach einer antragslosen Arbeitnehmerveranlagung unverändert fünf Jahre lang bestehen.

Mehr Informationen finden Sie unter : www.bmf.gv.at

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2018 wünscht die ÖAAB-Ortsgruppe Lembach!



Für die ganzjährige Treue und die vielen netten Momente mit Ihnen sagen wir DANKE . Gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr, Gesundheit und Freude wünschen wir Ihnen!

Familie Steininger & Mitarbeiter



Softplayanlage!

Zweistöckig - lichtdurchflutet. Während sich die Kinder austoben, können die Eltern in Ruhe essen.



Lehrabschluss

Philipp Leitenmüller
 Adresse: Linzer Straße 43
 Abgeschlossene
 Lehre: Tischlereitechniker -
 Schwerpunkt Produktion,
 mit Auszeichnung
 Lehrbetrieb: Möbelwerkstatt
 Fuchsl (Putzleinsdorf)

**Für immer
 0 Euro
 Stromkosten**



Weltneuheit
100%
 & Öko-Strom
 & Öko-Wärme

Die erste stromerzeugende Pelletsheizung ist das Kernstück des stromautarken Hauses. Im System mit Photovoltaikanlage, Batteriespeicher und Stirlingmotor liefert sie wohlige Öko-Wärme und den gesamten Strom für Ihr Eigenheim.

Alle Informationen unter



www.okofen-e.com

BÄCKEREI PUMBERGER LEMBACH
Marktplatz 6

STEFAN ALTENDORFER MIETWAGEN

**- BUSREISEN
 - KRANKENTRANSPORTE**

4133 Niederkappel - Hauptstraße 2 - Mobil (0664) 213 72 86

...die schönste Art, Reisen zu genießen

ALTENDORFER

Badezimmer

Sanitäreinrichtungen

**Armaturen für Bad
und Küche**



Solaranlagen

Photovoltaik



**max mayr
installationen**

Solar • Gas • Wasser
Heizung • Wärmepumpe
Lüftung • Photovoltaik • Service



Pernersdorf 10 • 4134 Putzleinsdorf • T 07286 7418 • www.max-mayr.at

Modernste Wärmepumpentechnik

Höchste Qualität bei Beratung, Förderung
Planung, Produktauswahl und Installation
Von der Planung bis zur Fertigung – alles aus einer Hand!



**Hackschnitzelheizungsanlagen
Pelletsbrennstoffkessel
Festbrennstoffkessel**



der Firmen Guntamatic, Ökofen,
KWB, und Fröling



Anlagenwartung und Service

Sichert den wirtschaftlichen Betrieb einer Heizungs-
Wasser- und Lüftungsanlage und verlängert die
Lebensdauer!



—Acht die Sonne ins Haus
www.holzdiesonne.net

**Frische Luft ohne
Fenster öffnen!**

Lüftungsgerät mit
Wärmerückgewinnung
zum nachträglichen Einbau in
Wohn-, Schlaf- und Sanitärräumen



Seniorenbund

Wallfahrt nach Sammarei (Bayern)

Für den letzten Ausflug dieses Jahres ließ sich der Vorstand des Seniorenbundes Lembach etwas Besonderes einfallen und machten zum Jahresschluss eine Wallfahrt nach Sammarei in Bayern, dem zweitgrößten Wallfahrtort nach Altötting in der Diözese Passau.

Pünktlich um 11:30 waren alle 40 Teilnehmer am Parkplatz bei der Alfons-Dorfner-Halle versammelt und starteten mit dem Reiseunternehmen Wöb aus Nebelberg Richtung Bayern. In Sammarei angekommen besichtigten wir vorerst das Sägewerk in dem unser Reiseführer der Wallfahrtskirche arbeitet. Der Junior- und auch der Seniorchef zeigten uns den kleinen Familienbetrieb.



Anschließend wurden wir bei der Wallfahrtskirche im Pfarrsaal auf Kaffee und Kuchen eingeladen. Rosenkranzgebet, Hl. Messe und Führung durch die Wallfahrtskirche waren dann der Höhepunkt des Tages. In sehr fachlicher und humorvoller Weise erklärte uns Reiseführer Webersberger die Geschichte des Wallfahrtsortes und der geschichtsträchtigen Kirche.



Besonders hervorzuheben ist das monumentale Altarwerk mit seinem Haupt- und Seitenaltären.
Foto: SB Eigene

Für Ex-Vorstandsmitglied Karl Ensbrenner war es ein besonderer Freudentag. Er hatte genau am Ausflugstag seinen 80. Geburtstag und konnte diesen mit einer Wallfahrt samt Hl. Messe und seinen Vereinsfreunden feiern. Nach der Abschlussjause in Sammarei traten wir die Heimreise an.

Spielenachmittag

Im November war dann wieder ein Spielenachmittag im GH Altendorfer angesagt. Zu den diversen Karten- und Brettspielen fanden sich wieder sehr viele Mitglieder (45) ein. Für Dezember ist ein Stammtisch und die Weihnachtsfeier geplant. Die nächsten Spielenachmittage und Stammtische werden nach Fertigstellung

Seniorensprechtag

Wir möchten nochmals auf die vom OÖ Seniorenbund angebotenen Sprechtag für Senioren hinweisen. Alle Themen, die für Senioren von Interesse sind, können bei diesen Sprechtagen erfragt werden.

Themenangebote

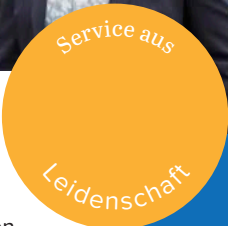
- Unterstützungen
- Beihilfen
- Heizkostenzuschuss
- Treueprämie
- Zuschuss Kur- u. Erholungsaufenthalt
- Sozialministeriumservice
- Rezeptgebühren
- Pension
- Pflegegeld
- Sozialgerichtsverfahren
- Pfleger Angehörige
- OÖ Sozialhilfegesetz
- Übergabe
- Heimaufenthalt
- Testament
- Vererben
- Arbeitnehmerveranlagung
- Steuerangelegenheiten
- Wohnbeihilfe
- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht

Die nächsten Sprechtag finden am 8. Februar 2018, 12. April 2018 und am 14. Juni 2018, jeweils von 13:30 bis 14:30 Uhr im Lembacher Hof (Gasthaus Altendorfer) statt.

des Frühjahrsprogramms wieder rechtzeitig bekanntgegeben. Dazu möchten wir alle Senioren, ob Mitglied oder nicht, recht herzlich einladen.

KNEIDINGERCENTER

SERVICE AUS LEIDENSCHAFT



Ihr Volkswagenpartner

- Volkswagen Markenhändler und Service Betrieb
- Fahrzeugaufbereitung und § 57a-Pickerl für alle Marken
- Lackier- und Karosseriearbeiten für alle Marken
- Markenzubehör und Reifen
- Großes Gebrauchtwagenangebot aller Marken, sowie Volkswagen und Audi Jungwagen

Wir sind für Sie da.

www.kneidinger-center.at

www.sparkasse.at/smw
www.facebook.com/sparkasseSMW

*Wir wünschen Ihnen
 frohe Weihnachten,
 ein gutes neues Jahr
 und bedanken uns
 für Ihre Treue!*



SPARKASSE 
 Mühlviertel-West

Filiale Lembach i.M.
 Falkensteinstraße 2, 4132 Lembach
 Tel: 050100 - 42 970
 Fax: 050100 - 9 42 970

öaab / Besser informiert.

Am

Dezember

32.

ist es zu spät!

FÖRDERUNGEN die man unbedingt noch bis 31. Dezember beantragen sollte:

FERNPENDLERBEIHLIFE des Landes Oberösterreich

Alle oberösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit einer einfachen Wegstrecke zum Arbeitsplatz von **mindestens 25 KM** erhalten je nach Entfernung zwischen 168 und 325 Euro.

- **ÖKO-BONUS:** 30 Prozent Zuschlag für Besitzer einer OÖ. Verkehrsverbund-Jahreskarte!
- Einkommen maximal 26.000 Euro!
- Trotz Freifahrt-Möglichkeit auch für Lehrlinge und Praktikanten!
- Antragstellung online auf www.ooe.gv.at für das Jahr 2016 bis zum 31.12.2017!

SCHUL- und HEIMBEIHLIFE des Bundes/des Landes

Schulbeihilfe: Beim Besuch einer mittleren oder höheren Schule ab der 10. Schulstufe. **Grundbetrag: 1.130 Euro**, der in bestimmten Fällen erhöht oder vermindert wird.

Heimbeihilfe: Beim Besuch einer mittleren, höheren oder polytechnischen Schule (ab der 9. Schulstufe), zu der der Hin- und Rückweg nicht zumutbar ist (über 2 Stunden) und der/die Schüler/in deshalb außerhalb des Wohnortes der Eltern wohnt. **Grundbetrag: 1.380 Euro**. Soziale Bedürftigkeit ist Voraussetzung (www.schulbeihilfenrechner.at).

Antragstellung bis 31.12. des laufenden Schuljahres (Formular: schuelerbeihilfen.bmf.gv.at).

Fahrtenbeihilfe: Sobald eine Heimbeihilfe gewährt wird, erfolgt ohne eigenen Antrag eine automatische Auszahlung der Fahrtkostenbeihilfe in der Höhe von **jährlich 105,- Euro**.

ARBEITNEHMERVERANLAGUNG für das Arbeitsjahr 2012

Bis 31. Dezember kann man noch rückwirkend für das Arbeitsjahr 2012 den so genannten „Steuerausgleich“ durchführen. Vor allem für Pendler, Familien, bei Weiterbildungen oder für Personen mit hohen Krankheitskosten gibt es bei der Arbeitnehmerveranlagung bares Geld zu holen. Auch Lehrlinge und Geringverdiener haben die Möglichkeit auf eine Rückerstattung von Sozialversicherungsbeiträgen! Abwicklung via www.finanzonline.at oder mittels des Formulars „L1“ auf www.bmf.gv.at.

FAHRTENBEIHLIFE für Lehrlinge

Lehrlinge, die nicht unentgeltlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit fahren können oder zu Fuß über zwei Kilometer zur nächsten Einstiegshaltestelle zurückzulegen haben, erhalten für Wegstrecken bis 10 Kilometer 5,10 Euro pro Monat bzw. bei über 10 Kilometern Entfernung 7,30 Euro pro Monat an Fahrtenbeihilfe. Anträge für 2016 sind vom Familienbeihilfenbezieher mit dem „Beih94-Formular“ beim jeweiligen Wohnsitzfinanzamt zu stellen.

SCHULBEGINNHILFE des Landes Oberösterreich

Einmalig 100 Euro pro Kind, beim erstmaligen Eintritt in eine Pflichtschule. Antragstellung beim Familienreferat des Landes OÖ. bis 31.12. des laufenden Schuljahres. Einkommensgrenze beachten. Gemeinsamer Hauptwohnsitz in OÖ. notwendig.

öaab /

Der OÖVP-Arbeitnehmerbund

www.ooe-oeaab.at

f /oeaabberoesterreich

FF Lembach informiert

Bericht von Feuerwehrkommandant HBI MAX ÖLLER



Die Arbeiten beim Neubau des FF-Hauses schreiten zügig voran ..



Entwicklung des Feuerwehrhauses in Lembach

Als im Jahr 1959 das Gemeindeamtsgebäude in der Hanriederstraße errichtet wurde bekam auch die Feuerwehr dort eine Garage als neue Unterkunft. Als dann 1977 ein Bus als Kommandofahrzeug angekauft wurde, wurde zusätzlich eine kleine Garage als Einstellplatz errichtet.

Die nächste Erweiterung erfolgte im Oktober 1984. In diesem Jahr wurde die daneben liegende Unimog-Garage als Einstellplatz für das angekaufte Löschfahrzeug ausgebaut und ein Kommandoraum im Gebäude eingerichtet. 1989 wurde der ehemalige Proberaum im Obergeschoß von den Kameraden adaptiert und in Eigenregie als Schulungsraum eingerichtet. Die letzte große Bautätigkeit erfolgte 1994 mit der Verlängerung der bestehenden Garagen, damit der 1995 angekaufte Tanklöschwagen eingestellt werden konnte.

Das Feuerwehrhaus - wie es jetzt in Verwendung ist - entspricht jedoch nicht mehr den Anforderungen der heutigen Zeit. Die technische Ausrüstung hat sich weiterentwickelt und benötigt immer mehr Platz. Auch die derzeitige

Umkleidemöglichkeit der Kameraden in der Fahrzeughalle ist nicht mehr zeitgemäß. Ebenso sorgt das Parken der Kameraden bei Einsätzen in der Hanriederstraße immer wieder für Verkehrsbehinderungen. Um diese Nachteile aufzuheben wurde beschlossen ein modernes Feuerwehrhaus, das dem Stand der Zeit entspricht, zu errichten.

Aktueller Stand beim Neubau

Derzeit wird gerade an der Aussenfassade gearbeitet. Im Innenbereich wurden gerade Innenputz, Estrich und die Bodenplatte in der Fahrzeughalle fertig gestellt. Auch die Heizung wurde bereits in Betrieb genommen. Über den Winter werden dann Fliesenlegerarbeiten, Spachtel- und Malerarbeiten sowie u.a. die Schallschutzdecke in Angriff genommen. Wenn alles planmäßig verläuft steht einer Eröffnung des Feuerwehrhauses im Sommer 2018 nichts mehr im Wege.

Kosten und Haussammlung

Die Aufteilung der Finanzierungskosten von ca. 1 Mio. € erfolgt nach den Vorgaben vom Land O.Ö. wie folgt: 10% Feuerwehr, 20% Gemeinde, 70% Land. Da die finanziellen Mittel der Feuerwehr nicht ausreichen, um unseren

Beitrag von 100.005 € abdecken und die Kosten im Rahmen halten zu können, wird schon jetzt eine Vielzahl von Arbeiten von den Kameraden der Feuerwehr Lembach in ihrer Freizeit geleistet.

Weiters wird auch eine Haussammlung in unseren Pflichtbereichen Hörbich und Lembach notwendig sein, damit die Bevölkerung von Lembach und Hörbich wieder ein zeitgemäßes Feuerwehrhaus bekommt. Die Feuerwehr Lembach hofft hier auf die großzügige Unterstützung der Bürger und Firmen. Mit ihrem finanziellen Beitrag stärken sie die Freiwillige Feuerwehr Lembach bei ihren zukünftigen Aufgaben.

FF-Ball 2017 ..



Unsere Musiker können. Auch mit den Füßen ...

Bericht des Musikvereins von Andrea Richtsfeld



Schuhplattler-Vorführung in Belgien

Pudelhaube raus und rein in den Winter ..

Nach einem ereignisreichen Musiksommer geht es nun für die Aktiven des Musikvereins schön langsam in die Winterpause. Nach dem tollen Erfolg unter Stabführer Christian Böhm bei der Marschwertung des Bezirkes in Kleinzell hatten die Musiker der 50+ Combo (und Friends) einen Auftritt beim gemeinschaftlichen „Suniwendfeuer“ mit dem Öaab. Da über diese Veranstaltung bereits in den September-LN berichtet wurde, möchte ich mich an dieser Stelle von Seiten des Musikvereins noch einmal für den reibungslosen Ablauf und die tolle Zusammenarbeit bei diesem gelungenen Event bei unserem Partner Öaab bedanken. Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr gemeinsam eine feurige Party auf die Beine stellen werden.

Anfang Juli durften wir das 70-Jahr-Jubiläum der Union Lembach musikalisch umrahmen und Anfang August stand ein Schiffsempfang in Obermühl auf unserem Terminkalender.

Wie jedes Jahr unterhielt die Musikkapelle die Bewohner des westlichen Bereiches unseres Marktes am Abend des 15. August mit zünftiger Marschmusik. An diesem Tag ist unser musikalischer Abendgruß fällig. Gartenstraße, Lederergasse, Hanriederstraße, Moritz-Scheibl-Straße und die Viertelmühle sind nur einige Stationen auf unserem Rundgang. Danke für alle f(inanziellen) und f(lüssigen) Spenden.

Ferienaktion der Gemeinde

Am Montag, 21. August hatte unsere emsige Jugendreferentin Nicole Leitenmüller im Rahmen der Ferienaktion der Gemeinde für alle Interessierten einen Vormittag mit Musik organisiert. Ca. 20 Kinder fanden sich im Probe-Lokal ein. Dort durfte nach Herzenslust mit diversen Schlaginstrumenten experimentiert werden.

In spielerischer Form wurden verschiedene Rhythmen erlernt. Zuletzt wurde zwecks Schatzsuche sogar der Mühlholzberg erklimmt. Der Musikverein sagt Nicole ein dickes Dankeschön

und hofft natürlich, dass unter den heurigen Musik-Schatzsuchern einige künftige Musiker zu finden sein werden.

Belgienreise

Und dann – der Höhepunkt des Musiksommers 2017 – unsere Belgienreise. Am Donnerstag 24. August, Punkt 21. 00 Uhr ging die Reise mit einem Bus der Fa. Pernsteiner los.

Nach einer langen, aber kurzweiligen Anreise wurden wir am nächsten Vormittag herzlich von den Mitgliedern unserer Partnerkapelle in Zwinjaarde empfangen und nach dem Essen unseren Gastfamilien zugeteilt. Da gab es einige unvermutete Wiedersehen mit alten Bekannten.

Am Abend musizierte man im Doppelpack. Unsere Obfrau wurde noch dazu vom Kaiser (wahrscheinlich war es nicht der echte) mit der Ehrenmitgliedschaft im elitären Verein der Freunde „Kaiser Karls“ ausgezeichnet. Am nächsten Tag war ein kurzer Abendgruß durch den Vorort von Gent angesagt. Dieser Programmpunkt bereitete uns, geübt im Marschieren, großen Spaß, da unsere Freunde aus Belgien von dieser Art des Musizierens so gar keine Ahnung haben.

Am Abend gab es einen Österreichabend. Unterhalten wurden wir dabei von der Musikgruppe „Grenzwertig“ (bei der auch unser Kapellmeister Benedikt mitspielt). Ein Höhepunkt dieses Abends war sicherlich auch die Schuhplattler-Vorführung unserer jungen Musiker. Am letzten Tag unseres Besuches durften wir auf dem Ortsplatz einen Frühschoppen spielen. Am späten Nachmittage hieß es wieder Abschied nehmen.



Ferienspiel: Erste Kontakte mit der Musik

Allen Mitgereisten machte das Wochenende in Belgien großen Spaß und der Besuch wird hoffentlich für unsere jungen Musiker ein Ansporn sein, die Freundschaft mit der Königlichen Harmonie Zwijnaarde auch in Zukunft weiterzuführen.

Herbstausrückungen und toller Erfolg bei der Konzertwertung

Nach diesem tollen gemeinschaftlichen Erlebnis waren die Musiker richtig in Laune, die Ausrückungen im Herbst in Angriff zu nehmen. Im Oktober und November galt es jeweils das Erntedankfest und Allerheiligen in Lembach und Obermühl musikalisch zu gestalten.

Bei diesen Auftritten hatten die meisten keine größeren Probleme mehr, den richtigen Ton zu treffen, denn wir waren bereits mitten in intensiven Proben für die Konzertwertung des Bezirkes in der AD-Halle.

Veranstaltet vom Musikverein Kleinzell, startete diese zweitägige Challenge am 11. November. An diesem ersten Tag hatten wir auch unseren großen Auftritt. Um 19.20 Uhr war die Anspannung der Musiker und Musikerinnen auf dem Höhepunkt, als Kapellmeister Benedikt Falkinger den Auftakt zum ersten Stück „Giacomo“ gab. Als dieses geschafft war, hatten alle auf der Bühne schon eine Ahnung, dass das heute der Tag der Lembacher war.

Auch unser Selbstwahlstück „The witch and the saint“ gelang ganz ordentlich. Und so konnten der Musikverein bei der anschließenden Verteilung der Punkte durch die drei Bewerter satte 149 Punkte einsacken. Das ist die höchste Bewertung für eine



Starke 149 Punkte bei der Konzertwertung (C)



Auch in Shorts lässt sich gut musizieren ...

Kapelle aus dem Bezirk in der Stufe C. Das war natürlich ein Hallo. Da hieß es „Hurra!“ und alle Aktiven feierten bis spät in die Abendstunden. Ein großes Dankeschön an den Kapellmeister und alle Musiker und Musikerinnen, die durch intensives Proben diesen Erfolg möglich gemacht haben. Danke auch an alle „musikalischen Ausländer“, die uns in einigen Registern ausgeholfen haben.

Jahreshauptversammlung und Ehrenbürgerfeier im Dezember

Mit diesem tollen Erfolg ging es nun erstmal in eine kurze Pause. Am 8. Dezember trafen sich die aktiven Mitglieder des Musikvereins zur Jahreshauptversammlung im GH Altendorfer. Heuer wurde nicht nur auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt, nein, es standen auch Neuwahlen im Verein an. Mehr davon in der nächsten LN-Ausgabe. Mitte Dezember wird die Musikkapelle noch die ehrenvolle Aufgabe haben, die Ehrenbürgerfeier unserer Gemeinde musikalisch zu umrahmen. Das tun wir umso lieber, da auch einige Musiker unter den Geehrten sein werden. Musikalisch wird auch am 24. Dez. eine kleine Musikgruppe unterwegs sein. Für alle anderen Musiker heißt es erst Ende Jänner wieder Zapfenstreich zur wöchentlichen Musikprobe. Alle Neuigkeiten aus unserem Verein könnt ihr natürlich den Seiten unserer Homepage entnehmen. Auch Berichte von Aktivitäten sind dort samt Fotos zum Gucken deponiert.

Der Musikverein kann frisches Blut immer gut brauchen, deshalb wird intensiv Zeit und Geld in die Nachwuchsarbeit und die Weiterbildung investiert. JOLENI, unsere Jugendkapelle Lembach-Niederkappel (und ein wenig Putzleinsdorf) bereitet sich im Winter auf ein Konzert im Niederkappler Dom vor.

Nicht nur Neuanfänger sind uns in der Kapelle herzlich willkommen. Genauso erfreut sind Kapellmeister und Musiker auch über die Rückkehr ehemaliger Musikkameraden, die aus welchen Gründen auch immer die Karriere im Verein unterbrechen mussten. Natürlich freuen wir uns auch über Musiker aus anderen Musikvereinen, die in Lembach nun ihren Lebensmittelpunkt haben. Bitte im Falle des Falles einfach an Obfrau Dietl od. Hrn. Hintringer Heinz wenden. Mir als Schriftführerin bleibt noch, euch eine ruhige Vorweihnachtszeit, ein schönes Fest und ein gutes neues Jahr von allen Aktiven im Musikverein zu wünschen. Auf ein Wiedersehen im Jahr 2018.

JOLENI – KONZERT am 7. Jänner 2018
Mühlviertler Dom - Niederkappel



Union Lembach

Sektion Fussball

Lembachs schwieriger Weg in der Landesliga

Nach dem Feiern ist die Realität eingekehrt. Der Aufstieg in die Landesliga Ost brachte für Verein und Mannschaft viele neue An- und Herausforderungen.

Saisenvorbereitung

Unmittelbar nach der Meisterfeier wurden die Vorbereitungen für das Unternehmen „Landesliga“ begonnen. Mit Stöbich Dominik, Pichler Thomas und Aigner Philipp musste man 3 Abgänge verzeichnen. Neu im Kampfmannschaftskader begrüßen konnten wir zum Trainingsbeginn am 10. Juli Pechmann Jonas (Union Rohrbach/Berg) und Kristian Rafajac (Stahl Linz). Mit Richtsfeld Thomas kehrte noch ein langjähriger Spieler nach Lembach zurück, welcher verletzungsbedingt aber erst im Frühjahr 2018 so richtig in den Spielbetrieb einsteigen wird.

Vorbereitungsspiele

08.07.2017 Lembach - UFC Eferding 1:5
 15.07.2017 Esternberg - Lembach 4:1
 20.07.2017 Lembach: St. Marienkirchen 1:2
 12.08.2017 Lembach - Neumarkt/P. 5:1

Baunti – Landes Meistercup 2017/18

Die Auslosung bescherte uns in der 1. Cuprunde mit Union St. Martin /M unseren Wunschgegner, bedeutete aber zugleich auch das Ausscheiden aus diesem Bewerb. Vor 350 Zuschauern und dem LT1-Fernsehteam zeigte uns der Mitfavorit der Landesliga Ost mit einem sehr deutlichem 0:4 unsere Grenzen auf.

Meisterschaftsbeginn - Rückkehr in die Landesliga Ost

„Die Trauben hingen im Herbst 2017 mehr als hoch“, genau so könnte man aus Lembacher Sicht zur Halbzeit der LL-Meisterschaft 2017/18 sagen.



Im Bild die Lembacher Kampfmannschaft der Herbstsaison 2017/18 nach der Dressenübergabe durch das Welser Lokal OX Foto: Union

Mit hoffnungsvollen aber auch gemischten Gefühlen ging man nach dem Meistertitel in der Bezirksliga in die neue Meisterschaft. Als Ziel hatte sich Trainer Popa Eduard und seine Elf einen Platz im Mittelfeld vorgenommen.

Schon nach den ersten beiden Spielen zeichnete sich trotz der knappen Niederlagen eine Erkenntnis ab, nämlich, dass das Punktesammeln in der Landesliga zu einem schweren Unterfangen werden wird.

Nach den beiden Niederlagen gegen Gallneukirchen (0:1) und Rohrbach (0:2) konnte in der 3. Runde nach einer tollen Aufholjagd mit dem 2:2 gegen Katsdorf der erste Punkt im laufenden Bewerb geholt werden. Doppeltorschütze war dabei Stevo Rozic.



Den ersten Sieg konnte die Union 1947 Lembach in der 5. Runde gegen St. Ulrich feiern. Kurz vor Spielende sichert Anreither Christian mit einem Flachschuss den 1:0-Sieg.

In den folgenden 6 Runden wurden die Abschwächen und spielerischen Defizite von den Gegnern schonungslos aufgezeigt. Eine Niederlagenserie war daraus die logische Folge. Nach neuerlicher Niederlage, diesmal gegen Admira Linz (2:5), beendete Trainer Eduard Popa seine Trainertätigkeit bei der Union 1947 Lembach.

Im Namen der U1947L ein herzliches Dankeschön für das in der KM und im Nachwuchs Geleistete. Wir wünschen Trainer Popa alles Gute und viel Erfolg in seiner künftigen Trainerlaufbahn.

Mit Gahleitner Gerhard kehrte kurz darauf ein alter Bekannter an seine frühere Wirkungsstätte zurück. Als ehemaliger Lembacher Trainer von 2005-2007 konnte zweifelsohne ein mehr als würdiger Nachfolger für Eduard Popa gefunden werden.

Tabellenmäßig rangiert die Kampfmannschaft derzeit mit nur 7 Punkten auf Platz 13, ist damit lediglich einen Punkt vom Tabellenletzten Sierning entfernt.

Nach Neuausrichtung wird das nunmehr neu definierte Ziel, der Klassenerhalt, im zweiten Meisterschaftsdurchgang dem Trainer und der Mannschaft alles abverlangen.

Nimmt man sich aus der Vergangenheit das damals so schwierige Landesligajahr 2006/07 zum Vorbild, so ist mit einer guten Vorbereitung und Meisterschaft auch das jetzige Ziel, nämlich der Liga- verbleib, zu erreichen.

Herbsttabelle Landesliga OST 2017/18

Landesliga Ost								
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	SPG Kornspitz Pregarten	13	9	4	0	33:10	23	31
2	SV sedda Bad Schallerbach	13	9	1	3	32:17	15	28
3	SU mind.capital St. Martin i.M.	13	8	3	2	28:10	18	27
4	St. Magdalena	13	7	3	3	27:13	14	24
5	▲ (+1) Admira	13	6	3	4	31:24	7	21
6	▲ (+1) Gallneukirchen	13	6	3	4	17:12	5	21
7	▼ (-2) UFC PIENO Rohrbach-Berg	13	5	5	3	18:13	5	20
8	Metallbau Blauensteiner Naarn	13	4	5	4	15:17	-2	17
9	PROCON Wohnbau Dietach	13	4	3	6	12:19	-7	15
10	▲ (+1) Freistadt	13	3	3	7	17:22	-5	12
11	▼ (-1) Katsdorf Union	13	3	3	7	19:25	-6	12
12	St. Ulrich	13	3	3	7	11:23	-12	12
13	Lembach	13	2	1	10	7:38	-31	7
14	Sierning	13	2	0	11	9:33	-24	6

Lembachs U- 24 Team

Mit dem neuen Betreuerduo Lindorfer Michael / Berger Sascha startete unsere U-24-Mannschaft in die Herbstsaison 2017. Gestärkt durch eine intensive Vorbereitung konnte man mit viel Schwung in die Landesliga starten. Nach 7 Runden lag man mit 13 Punkten auf dem tollen 5. Platz. Unnötige Niederlage, aber auch die Personalabhängigkeit von der KM, bedeuten letztendlich nach 13 Runden den 10. Tabellenplatz.

70 Jahres Feier Union Lembach

Am 9. Juli 2017 fand im Rahmen eines Frühschoppens in der Alfons-Dorfner-Halle die 70-Jahr-Feier der Union Lembach statt. Zum Gesamtgelingen und speziell zur Schaffung eines entsprechenden feierlichen Ambientes brachten sich alle Sektionen gebührend ein. Vor Beginn des offiziellen Teils hielt Pfarrer Kasimir Zareba eine feierlich gestaltete Messe.



Danach stand dann ein historischer Rückblick, quer durch die Sektionen, an. Mag. Andrea Zaglmair führte dabei sehr gekonnt

durch das Programm.



Im Rahmen dieser Feier wurden auch die Meistermedaillen seitens des oberösterreichischen Fußballverbands an unsere Kampfmannschaft überreicht. *Christian Atzgerstorfer*

Lembacher Fußball-Nachwuchs

Die Union 1947 Lembach nahm im Herbst 2017 mit 6 Mannschaften am Meisterschafts- und Turnierbetrieb des Oberösterreichischen Fußballverbandes teil und ging mit folgenden Mannschaften und Spielgemeinschaften mit Kirchberg an den Start.

U8: Union Lembach, Turnierform - ohne Tabelle
Trainer: Josef Kehrer

U9: Union Lembach, Turnierform - ohne Tabelle
Trainer: Karl Höltschl

U10: SPG Lembach / Kirchberg - ohne Tabelle
Trainer: Stefan Lindorfer / Reinhard Hofer (Kbg)

U12: SPG Lembach / Kirchberg - ohne Tabelle
Trainer: Robert Dorfner / Wolfgang Reiter (Kbg)

U14: SPG Kirchberg / Lembach - 1. Platz
Herbstmeister
Trainer: Jürgen Tanzer (Kbg)/ Simon Bittner

U16: Union Lembach - 7. Platz
Trainer: Almin Jodanovic

Individualtrainer: Eduard Popa



Auf dem Bild ist ein Großteil der Lembacher Nachwuchsfußballer samt ihrer Trainer ersichtlich. *Foto: Dorfner R.*

Schnuppertraining am Sportplatz in Lembach

Im August fand für unsere zukünftigen Nachwuchskicker im Rahmen des Trainingsstarts der Lembacher U7 ein Schnuppertraining statt. Dazu wurden Kinder der Jahrgänge 2011 und 2012 aus Lembach und der Umgebung eingeladen. 13 Kinder mit deren Eltern folgten der Einladung und konnten unter Anleitung von Kindertrainer Josef „Jo“ Kehrer und Karl „Charly“ Höltschl erstmals das Spiel mit dem runden Leder erleben. Im Mittelpunkt standen das

gegenseitige Kennenlernen, Koordinationsübungen und Bewegungsspiele mit dem Ball. Die Kinder hatten dabei viel Spaß und waren mit voller Begeisterung bei der Sache. Als krönenden Abschluss gab es für alle Kinder zur Belohnung noch eine süße Überraschung.



Die Herbstsaison der Spielgemeinschaft-U10 Lembach/Kirchberg wurde in der Gruppe Nord B ausgetragen. Man spielte dort gegen einige neue Mannschaften. Unsere Gegner waren Arnreit, St Veit, Rohrbach, Kleinzell, Niederwaldkirchen, St Martin, Herzogsdorf, St Peter und Altenfelden. Sportlich verlief die Meisterschaft perfekt. Gegen Rohrbach und Herzogsdorf musste man sich mit einer Punkteteilung begnügen, die restlichen Spiele wurden allesamt gewonnen. Gratulation dem Trainerteam mit Stefan Lindorfer/Reinhard Hofer (Kbg) und der Mannschaft zu dieser tollen Leistung. Als Belohnung gab es zum Meisterschaftsabschluss noch Pizza für die Spieler!

Die U12-SPG Lembach/Kirchberg wurde von den Trainern Robert Dorfner aus Lembach und ab Herbst auch von Wolfgang Reiter aus Kirchberg betreut. Besonders erfreulich war die hohe Trainingsbeteiligung. 2 mal, nämlich Montag in Lembach und Donnerstag in Kirchberg, wurde jeweils gemeinsam mit der U14 trainiert.



Hofkirchen, Peilstein/Öpping und Kollerschlag/Julbach/Nebelberg blieb man daheim und auswärts ungeschlagen. Die Teams aus Rohrbach/Aigen und Sarleinsbach waren dann doch noch eine Nummer zu groß. Im Winter stehen wieder einige Hallenturniere in der Umgebung auf dem Programm.

Wir sind U14-Herbstmeister

Die U14-SPG Kirchberg/Lembach startete gegen einige starke Teams sehr gut in die Meisterschaft und musste sich in der ersten Saisonhälfte nur St. Martin geschlagen geben. Nach zwei Siegen zu Beginn der zweiten Saisonhälfte war das Erringen des Herbstmeistertitels vom Ausgang unseres Spiels gegen St. Martin abhängig. Mit einer sehr guten kämpferischen Leistung konnte 1:0 gewonnen werden.

Wir gratulieren der Mannschaft und dem jungen Trainerteam mit Jürgen Tanzer und Simon Bittner zum verdienten Herbstmeistertitel! Weiter so, Jungs! Danke an alle, die an diesem Erfolg beteiligt waren. Nur durch die gute Zusammenarbeit der Kirchberger und Lembacher ist so ein Erfolg möglich!



Neue NW-Dress von Firma Schmidhofer

Die Spieler der U16-Jugendmannschaft aus Lembach durften sich rechtzeitig zum Saisonstart über eine neue Nike-Dress freuen. Gesponsert wurde die hochwertige Fußball-Dress von der Firma "Schmidhofer", die für die Belange in der Lembacher Jugendarbeit immer ein offenes Ohr hat. Spender Kurt Schmidhofer kam bei einem Heimspiel persönlich am Sportplatz vorbei, um die Trikots offiziell zu überreichen. Die Union 1947 Lembach und die U16 Mannschaft möchten sich auf diesem Wege für die großzügige Trikot-Spende recht herzlich bedanken.



Individualtrainer Eduard Popa steht nicht mehr zur Verfügung

Nach Beenden der Trainertätigkeit in der Kampfmannschaft endete leider auch seine Tätigkeit als Nachwuchs-Individualtrainer bei der Union 1947 Lembach. Edi hat mit dem den Nachwuchs sehr gute und professionelle Arbeit geleistet und konnte unsere Jungs Woche für Woche wahrlich weiterentwickeln. Das Trainerteam und die Nachwuchsspieler bedauern seinen Abgang sehr und es wird schwierig, einen würdigen Nachfolger zu finden. Der Nachwuchs der Union 1947 Lembach wünscht „Edi“ für seine kommende, sportliche Laufbahn alles Gute.

29. LEMBACHER NACHWUCHSHALLENTURNIER 2017

Die Sportunion Lembach veranstaltet zum Jahresende von 27.12. bis 30.12.2017 das schon traditionelle Nachwuchs-Hallenturnier in der



Alfons-Dorfner-Halle. Dieses Turnier wird in den Altersklassen U07 bis U14 durchgeführt. Wir würden uns über zahlreiche Besucher an den Turniertagen sehr freuen. Voll freudiger Erwartung sind auch die Lembacher U9 Spieler auf das Hallenturnier, um mit der neuen Dress, gesponsert von der Firma Toyota Wögerbauer, einzulaufen. Die Union 1947 Lembach bedankt sich recht herzlich bei Wögerbauer Paul für die neue Dress ganz im Stile der Kampfmannschaft.

Der Nachwuchs der Union 1947 Lembach bedankt sich bei allen, die uns im Meisterschaftsbetrieb und bei den Veranstaltungen tatkräftig oder finanziell unterstützten.

Weitere Berichte und Tabellen sind auf unserer Homepage unter www.union-lembach.at und auf der Facebook Seite der Union 1947 Lembach ersichtlich.

„Um fit und gesund zu bleiben ist, eine regelmäßige Bewegung für unsere Kinder wichtiger denn je. Gemeinsame, sportliche Aktivitäten steigern nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige Fitness und vermitteln Teamgeist und Zusammengehörigkeit.“

Wir sorgen für Bewegung – Fußball-Nachwuchs der Union 1947 Lembach. *Robert Dorfner-NWL*



Das **Team von Elektro Moser** wünscht Ihnen **erholsame Weihnachtsfeiertage & das Allerbeste** für das Jahr 2018.
Danke für Ihr Vertrauen 2017!



Falkensteinstraße 19 · A - 4132 Lembach
Tel. 07286 8113 · info@redzac-moser.at
www.redzac-moser.at



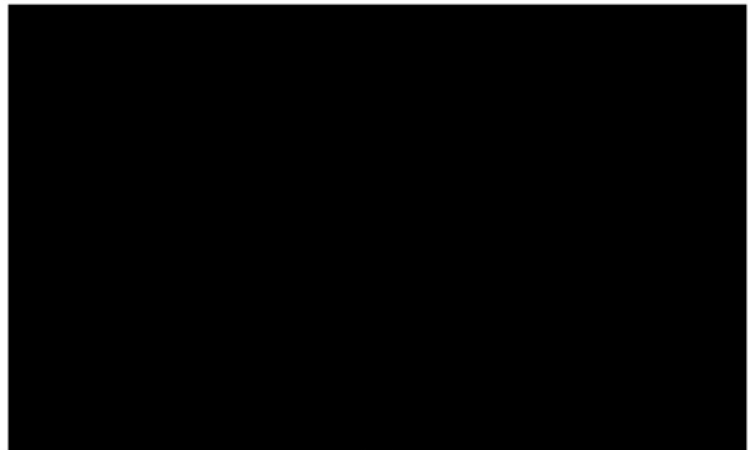
Punschstand am 24. Dezember von der Lembacher Jugend

Liebe Lembacherinnen und Lembacher!

Wir, das Lembacher Jugendteam, laden Euch alle ganz herzlich zum Punschstand am So, 24.12. (Weihnachten) von 10: bis 16:00 Uhr am Marktplatz beim Marktbrunnen ein. Wie schon letztes Jahr freuen wir uns auf euren Besuch!

Leckerer Punsch (mit und ohne "Geist") sowie Schlägler Seiterl warten auf Euch. Einen Stand mit kleinen netten Weihnachtsgeschenken, dessen Reinerlös an die Kinderkrebshilfe geht, werden wir heuer ebenfalls anbieten. Ansprechpartnerin dafür wird Rebecca Hazod sein.

In diesem Sinne wünschen wir Euch eine gute Zeit im Advent und wir freuen uns, wenn die Eine und der Andere am 24.12. beim Punschstand vorbeischaut :) Herzliche Grüße vom Lembacher Jugendteam. i.V. Nicki Leitenmüller :)



Christine schwelgt in Erinnerungen: „Als Kind mochte ich es, im Winter an Heilig Abend in der Stube vor lodernden Feuer zu sitzen.

Leider gefiel das meinem Papa nicht. Er hat es verboten.“ – „Warum denn?“ –

Nun, wir hatten keinen Kamin!

Es war dem jungen Mann gelungen, die hübsche Blondine vor dem Ertrinken zu retten.

Flüstert sie: "Ich danke Ihnen. Hoffentlich hat es nicht zu viel Mühe gemacht, mich aus den Fluten zu ziehen."

Mann: "Das nicht. Mühsam war nur, die drei anderen loszuwerden, die Sie auch retten wollten."

PUNSCHSTAND

Sonntag, 24. 12. 2017

10:00 bis 16:00 Uhr beim Marktbrunnen



Früchtepunsch
Kinderpunsch
Schlägler Stifterl




Veranstalter: Lembacher Jugendteam



Liebeslieder & Heiratssachen

Unter dem Motto „Liebeslieder & Heiratssachen“ gaben die „S(w)inging Acts“ zwei schwungvolle Konzerte. Ein abwechslungsreiches Programm von liebevoll schmelzig bis rockig und fetzig war alles inklusive. Neue stimmkräftige SolistInnen stellten sich dem Publikum vor und brillierten mit tollen Solo- und Duetteinlagen. Das Konzert wurde mit lustigen Mundarttexten und – geschichten, gelesen von Maria Eidenberger, abgerundet. Die „S(w)inging Acts“ freuen sich schon auf weitere Auftritte im kommenden Jahr – eines der! Highlights wird die wiederholte Reise zur internationalen MinistrantInnen-Wallfahrt nach Rom im August 2018! Ein „Pfiati God-Konzert“ wie schon beim letzten Mal ist auch vor der Abreise wieder in Planung. Ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute und Gottes Segen im Neuen Jahr 2018 wünschen euch die ...

.. S(w)inging Acts



WEIHNACHTEN
damals und heute bringt
einen Himmel
voller Hoffnung in die Welt.



*J*eden Tag wieder erwartungsvoll das Fenster öffnen. Dich empfänglich zeigen für die Freundlichkeit des Lichts, die Weisheit der Bäume, das Spiel von Wind und Wetter, die Stimmen der Menschen.

*J*eden Morgen wieder tief Atem holen. Am eigenen Leibe, an der eigenen Seele erfahren, daß du auf der Erde bist. Dich vorbehaltlos dem Leben hingeben. Dem Leben, das sich nach dir sehnt. Das Leben, das dich braucht. Viel wird wieder von dir erwartet.

*I*n jeden Morgen hineingehen, als wäre es der erste Morgen. Der erste Morgen deines Lebens. Der erste Morgen der Welt.

*D*ich nicht von anderen entfremden, die Erde nicht loslassen, nicht deine Wurzeln verlieren. Du vereinsamst, fröstelst vor Kälte. Deine Zukunft verblaßt.

*W*ie ein Baum glauben an die Erde. Boden unter den Füßen. Mutter, die dich trägt. Wie ein Baum glauben an den Himmel. Dach über deinem Kopf. Vater, der dich behütet.

*W*ie ein Baum glauben an das Leben. Leben, so irdisch; Leben, so himmlisch. Leben im Frühling und Sommer, im Herbst und Winter. Wie ein Baum – so tiefgründig, so weitverzweigt, so empfänglich. Dein Blühen nimmt kein Ende.

*W*arum dich zurückhalten, dir Einschränkungen auferlegen, wenn es um das Menschlichste geht – wenn du glanzvoll ans Licht kommen kannst? Zurückhaltung, Reserviertheit kann erwünscht sein, aber auch fehl am Platz.

*L*aß Herzlichkeit, Güte und Liebe aus dir strömen. Sei Mensch, ungehemmt, mit deinem ganzen Wesen. Deine Möglichkeiten sind unerschöpflich.

*S*ei nicht zurückhaltend. Benachteilige dich nicht, benachteilige andere nicht. Sei aufgeschlossen. Lebe aus deiner Quelle. Es macht dich reicher. Immer vollkommener, immer strahlender wirst du.

*Jesus Christus spricht:
Daran werden alle erkennen,
daß ihr meine Jünger seid:
wenn ihr einander liebt.*

Joh 13, 35

*Christus spricht:
Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt,
der wird nicht wandeln
in der Finsternis.*

Joh 8, 12